

trachten**b**ötli

nachrichtenblatt
luzerner
trachtenvereinigung

www.trachtenvereinigung-luzern.ch





Vorwort



Ein grosses und herzliches Dankeschön

Wir alle waren glücklich, als im Frühjahr 2022 nach der Pandemie die Schutzmassnahmen aufgehoben wurden, und unser Leben langsam seinen gewohnten Gang nahm. Das Jahresbot im Mai konnte

endlich wieder in Präsenz durchgeführt werden. Auch ich wäre so gerne dabei gewesen und hätte mit Freude meine Tracht wieder einmal getragen. Doch das Jahr 2022 verlief für mich so ganz anders als gedacht. Im April erhielt ich die Diagnose Krebs. Die erforderliche Chemotherapie zerterte an meinen Kräften, und ich sah mich gezwungen kürzer zu treten.

Jetzt geht es wieder aufwärts. Dafür bin ich dankbar, und ich schätze es, Schritt für Schritt wieder am normalen Leben teilnehmen zu können. Doch die Kräfte sind einzuteilen. Aus diesem Grunde habe ich mich nach reiflicher Überlegung dazu entschlossen, am Jahresbot 2023 als Co-Präsidentin zurückzutreten. Doch so ganz ohne Trachten geht es bei mir nicht. Ich verbleibe als Beisitzerin im Kantonalvorstand und führe in der Trachtenkommission weiterhin das Protokoll. Schreiben ist halt immer noch meine Leidenschaft.

Ich möchte an dieser Stelle Cäcilia von Niederhäusern und meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen ganz herzlich Danke sagen für das Lenken des Vereinsschiffes während meiner Abwesenheit. Ein grosses und herzliches Dankeschön geht auch an alle Trachtenträgerinnen und -träger, die sich für unser schönes Brauchtum einsetzen. Viele schöne Anlässe sind angesagt. Besuchen wir sie und freuen uns über das Zusammensein.

*Beatrice Frick
Co-Präsidium*



Jahresbericht Co-Präsidium LTV 2022



Das Jahr 2022 startete mit noch immer anhalten- den Einschränkungen des Bundes. Daher konnte der geplante Sing- und Tanzsamstag wiederum nicht stattfinden. Herzlichen Dank an die Trach- tengruppe Malters, unter dem Präsidium von Moni- ka Brugger, welche erneut für die Durchführung bereit war.

Eine grosse Freude war es, das Jahresbot vom 8. Mai 2022 in Hildisrieden wieder in Präsenz durchführen zu können. Die Co-Präsidentin Cäcilia von Niederhäusern durfte rund 111 Delegierte im Zentrum Impuls begrüssen und führte durch die Versammlung. Co-Präsidentin Beatrice Frick musste sich aufgrund ihrer Krankheit entschuldigen, eben- falls waren aus privaten Gründen die Vorstandsmit- glieder Armin Küng und Zita Lang abwesend.

Die Jahresversammlung genehmigte die Jahres- rechnung 2021, den Revisorenbericht 2021 und das Budget 2023 einstimmig. In einer Schweige- minute gedenkten wir vor allem unseren verstor- benen Ehrenmitgliedern Dorly Estermann und Fredy Schwander sowie unserer ehemaligen Amtstrachtenmutter Irène Studer. Das Jahr 2022 war offizielles Wahljahr. Es war eine Freude, dass alle Vorstandsmitglieder sowie die Revisoren sich

erneut für eine 2-jährige Amtsperiode zur Verfü- gung stellten. Die Versammlung zeigte sich mit den Vorschlägen einstimmig einverstanden. Herz- lichen Dank an alle Delegierten für euer Vertrauen. Unter dem Traktandum «Veranstaltungen» blickten wir in die Zukunft. Neben diversen grösseren und kleineren Anlässen findet vom 23.-25. Juni 2023 das erste Innerschweizer Trachtenfest statt. OK-Präsident und Präsident der Obwaldner Trach- tenvereinigung, Kari Rohrer, stellte uns ihr Fest vor. Weiter in die Zukunft geblickt freuen wir uns auch auf das Eidgenössische Trachtenfest 2024 in Zürich.

Für ihre langjährige Mitarbeit im Kantonalvorstand durften Martin Inglin für 10+1 Jahre, Zita Lang für 10 Jahre und Beatrice Frick für sage und schreibe 35 Jahre geehrt werden. Herzlichen Dank den drei für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre grossar- tige Arbeit.

In den Ressortberichten informierten uns die Ver- antwortlichen über ihr Schaffen innerhalb ihres Ressorts. Vielen herzlichen Dank an alle Ressort- leitungen für ihr grosses Engagement.

Unter Verschiedenes wurden über die Demission von Theo Niederberger als Amtstrachtenvater informiert, die neuen Gruppenpräsidenten vorge- stellt und vom aktuellen Geschehen in der Region Innerschweiz berichtet.

Im Anschluss an die Versammlung durften wir ein feines Essen geniessen. Vor dem Dessert fanden die Ehrungen der Mitglieder statt, welche 50 Jahre und mehr der Luzerner Trachtenvereinigung ange- hören.

Vielen Dank an die Trachtengruppe Hildisrieden, unter dem Präsidium von Monika Gassmann, für ihr Engagement und die reibungslose Durchfüh- rung des Jahresbots 2022.

Am Samstag, 18. Juni 2022, fand ebenfalls nach 2-jähriger Pause die Delegiertenversammlung der STV statt. Nur rund 200 Delegierte suchten den Weg nach Gossau. Die Geschäftsleitung präsentier-



te die Geschäfte, welche von der Versammlung mehrheitlich einstimmig angenommen wurden. Aufgrund der Amtszeitbeschränkung von 16 Jahren schieden der Präsident Roland Meyer-Imboden und der Finanzier Hans-Ulrich Sturzenegger aus der Geschäftsleitung aus. Neu wird das Präsidium von Denise Hintermann besetzt, welche bisher das Ressort Kommunikation und Marketing innehatte. Das Ressort Finanzen konnte von Neumitglied Quirin Hänggi besetzt werden. Ebenfalls wurde das seit 2021 vakante Ressort Veranstaltungen belegt in der Person vom Neumitglied Christian Kathriner. Wir gratulieren den drei zu ihrer Wahl und wünschen ihnen viel Freude in ihrem Amt. Weiterhin in der Geschäftsleitung ist Franziska Reber mit dem Ressort Kommissionen. Das Ressort Kommunikation und Marketing ist vakant.

Aufgrund dessen, dass kein Veranstalter für die Wallfahrt gefunden werden konnte, fand diese auch im Jahr 2022 nicht statt. Um diesem Missstand entgegenzuwirken, traf sich die Co-Präsidentin Cäcilia von Niederhäusern im Herbst 2022 mit den Amtstrachtenleuten. Für das Amt Luzern neu mit dabei war Monika Brugger, Präsidentin der Trachtengruppe Malters. Ihr gilt ein herzliches Willkommen und Dankeschön für ihren Einsatz. Bei dieser gemeinsamen Besprechung wurde festgelegt, dass die Wallfahrt künftig im Turnus der Ämter durchgeführt werden soll. Für das Jahr 2023 stellte sich das Amt Hochdorf zur Verfügung, gefolgt von den Ämtern Sursee, Entlebuch, Luzern und Willisau. Wir freuen uns, dass die Trachtenwallfahrt nun jährlich stattfinden wird.

Am 22. November 2022 fand im Trüllental bei Familie Krummenacher die Herbstkonferenz statt, organisiert von den Trachtelüüt Willisau. Der Saal war sehr gut besetzt und der Vorstand der LTV durfte rund 100 Mitglieder der Ortsgruppen begrüßen. Wir blickten vor allem in die Zukunft. Als Gast begrüßten wir drei Vertreter vom OK

Innerschweizer Trachtenfest, welche uns ihren Anlass vom 23.-25. Juni 2023 präsentierten. Ebenfalls mit dabei war die Präsidentin der STV und OK-Mitglied vom Eidgenössischen Trachtenfest in Zürich. Für die Durchführung vom Sing- und Tanzsamstag 2023 konnte bisher noch kein Veranstalter gefunden werden. Die Versammlung wurde um Lösungsvorschläge und ihre Meinung gebeten. Aufgrund dessen, dass sich bis Mitte Dezember 2022 noch immer kein Veranstalter (auch nicht für eine verkleinerte Form ohne Hauptmahlzeiten) zur Verfügung stellte, musste der Sing- und Tanzsamstag abgesagt werden. Dafür wurde zum ersten Mal ein wichtiges Datum mitgeteilt: am 7. September 2024 findet wieder ein Lozärner Chendertrachtenfest statt.

Vielen Dank an alle Teilnehmenden für das grosse Interesse und den Trachtelüüt Willisau für die Organisation.

Unsere verschiedenen Arbeitsgruppen (Singen, Tanzen, Kinder & Jugend, Trachtenkommission) haben auch in diesem Jahr wertvolle Arbeit geleistet. In ihren Jahresberichten, die im Bötli 1/2023 veröffentlicht werden, nehmen auch sie Rückblick auf das Jahr 2022.

Als Co-Präsidentin hat Cäcilia von Niederhäusern an zwei Sitzungen des Zentralvorstandes teilgenommen. An diesen Sitzungen wurden die verschiedensten Geschäfte behandelt. Details können dem Jahresbericht 2022, der in der Trachtenpost 2-2023 publiziert ist, entnommen werden.

Den Jahresbericht des Co-Präsidiums schliesse ich mit einem grossen Dankeschön ab. Dieses geht an alle Vorstandskolleginnen und -kollegen, an die verschiedenen Arbeitsgruppen und an die Präsidentinnen und Präsidenten unserer Gruppen sowie an jedes einzelne Mitglied. Aufgrund des gesundheitlich bedingten Ausfalls unserer Co-Präsidentin Beatrice Frick war dies ein intensives Jahr für



4

5

mich. Unsere Vorstandsmitglieder haben viel mitgeholfen, diese grosse Lücke zu füllen. Wir alle wünschen ihr auf diesem Weg weiterhin gute Genesung und wir freuen uns sehr, sie weiterhin im Kantonalvorstand begrüssen zu dürfen.

Ich freue mich auf die kommenden 4 Jahre mit vielen traditionellen und grossen Anlässen: angefangen vom Innerschweizer Trachtenfest 2023 in Melchtal OW, weiter zum Eidgenössischen Trachtenfest 2024 in Zürich und dem Lozärner Chender-

trachtEFäscht 2024 in Ruswil bis hin zum Schweizerischen Trachtenchorfest 2026 in Sursee und unserem Jubiläumsjahr 2027. Viele Möglichkeiten für neue Bekanntschaften, gute Gespräche und gemütlichem Beisammensein.

Eich, im März 2023

*Für das Co-Präsidium
Cäcilia von Niederhäusern*



RUND UM D' TRACHT

Rund um d'Tracht

Anna Erni-Lichtin
Ruswilstr. 1 • 6016 Hellbühl
041 495 28 58
info@rund-um-dtracht.ch
www.rund-um-dtracht.ch
DI/MI/FR 14.00–18.00
SA 09.00–11.30

• **Verkauf von Trachtenzubehör:**

Damen- und Herrenschuhe, Strumpfhosen, Socken, Trachtenhüte, Holzbroschen, Silberschmuck, Fichu, Handschuhe, ...

• **Trachtenbörse**

Rund um d'Tracht nimmt gereinigte Occasion Luzerner Trachten und Zubehör in Kommission, Trachten werden von Trachtenschneiderinnen geschätzt und geändert

• **Annahmestelle für Chemische Reinigung**



Jahresbericht Singen 2022 / 2023



Die Arbeitsgruppe startete am 12. Juli mit einer ersten Sitzung ins Jahresprogramm. Sie diente dem allgemeinen Austausch über die Aktivitäten der Chöre. Viele sind nach der Pandemie wieder mit Elan gestartet, andere müssen sich mit Mitgliederschwund und der damit verbundenen Existenz ihres Chores auseinandersetzen. Eine Situation, die auch uns Sorgen bereitet. Dennoch sind wir überzeugt, dass alle nach guten Lösungen suchen und sind gerne bereit, wo wir können, Unterstützung zu leisten.

An der 2. Sitzung vom 7. Januar 2023 beschlossen wir, den Sängerinnen und Sängern anstelle des nicht stattfindenden Sing- und Tanzsamstags einen Stimmbildungskurs anzubieten. Datum: Samstag, 21. Oktober 2023, Orangerie St. Urban, Zeit: 9.30 und/oder 13.30 Uhr. Die Ausschreibung mit Anmeldung und detaillierten Angaben bekommen alle Chöre rechtzeitig. Bitte merkt euch dieses Datum vor.

Der Kantonalchor hat sich am 17. Mai zu einer Probe, als Vorbereitung für ein spontanes Ständli am Schweizerischen Trachtenhortag in Brienz, getroffen. Unter schattigen Bäumen haben wir mit Freude und Unterstützung von Sänger*innen aus

anderen Chören bekannte Lieder aus unserem Repertoire gesungen. Die Proben am 27. November 2022 und am 27. Januar 2023, sowie die gemeinsame Probe mit den Tänzer*innen am 31. März in Hildisrieden dienten der Vorbereitung für das Tanzfest am Innerschweizer Trachtenfest im Melchtal.

Am Trachtenhortag vom 11. Juni in Brienz war die LTV trotz wenig Vorbereitungszeit mit sieben teilnehmenden Chören gut vertreten. Alle haben ihr Bestes gegeben und Lob für die Vorträge aber auch Anregungen zur Verbesserung von den Expert*innen erhalten. Die vielen fröhlichen Gesichter der Trachtenleute im Schnitzerdorf Brienz, das Singen, Lachen und Zusammensein, die hohen Temperaturen, der fehlende Schatten..., all das sind bleibende Eindrücke vom Berner Oberland.

Einen Tag später, am Sonntag, 12. Juni, fand der Trachtentag im Freilichtmuseum Ballenberg statt. Jede Region der STV hatte einen festen Aufführungsplatz für die Darbietung ihrer gelebten Tradition. Der Kanton Luzern wurde vom Trachtenchor Ettiswil vertreten, der die Innerschweizer Tanzvorführungen mit seinen tadellos vorgetragenen Liedern ergänzte. Herzlichen Dank dafür.

Am Singwochenende der STV im Zentrum Artos in Interlaken vom 5. und 6. November durfte ich 9 Luzerner Sängerinnen begrüßen. Sie alle nahmen am Stimmbildungsmorgen mit Emma Stirnimann, Altbüron, teil. Stimmlich gut gerüstet konnten dann die 65 angereisten Trachtenleute ab Mittag bis am Sonntag um 16 Uhr verschiedene spannende Workshops besuchen. Ein kleines Konzert der eingeübten Lieder schloss ein erfolgreiches Singwochenende ab.

Bernadette Krummenacher und Josy Riedweg berichten:

Am 3. Dezember 2022 fand in Römerswil der Plauschnachmittag der Trachtenkinder statt.



6
7

In der Turnhalle durften wir eine grosse Schar sing- und tanzbegeisterte Kinder begrüßen. Die Kinder wurden in 2 Gruppen eingeteilt. Es war spannend, wie die Interessen der beiden Gruppen verschieden waren. Es machte grosse Freude mit ihnen zu singen und auch beim Tanzen zuzusehen. Es war ein gelungener und sehr gut organisierter Anlass.

Ich danke allen, die mithilfe den Gesang in den Gruppen zu pflegen und die Freude am gemeinsamen Singen aufrechtzuerhalten. Herzlichen Dank auch an die Arbeitsgruppe für die Unterstützung und die sehr gute Zusammenarbeit.

*Zita Lang
Kantonale Singleiterin*

News vom Singen

Kantonalchor der LTV

Zusammen mit dem Kantonalchor freue ich mich auf Auftritte, die wir bestreiten dürfen. So am Innerschweizer Trachtenfest in Melchtal vom 24. Juni, zusammen mit Sängerinnen aus weiteren Innerschweizer Kantonen am Tanzfest und einem anschliessenden Ständli auf einer Aussenbühne. Am 9. September sind wir eingeladen, wiederum am Singparcours der Kampagne «Luzern singt mit» in der Stadt Luzern teilzunehmen. Die nächsten Proben für beide Anlässe sind am 12. Mai, 9. Juni und 1. September. Nähere Angaben sind im Veranstaltungskalender im Bötli und auf der Homepage der LTV aufgeführt. Neue Sänger und Sängerinnen sind immer willkommen und dürfen sich gerne bei mir melden. Tel. 079 517 99 89.

Schweizerischer Gesamtchor der STV

Mit drei Tagesproben bereitet sich der Gesamtchor für einen Auftritt am Eidgenössischen Trachtenfest vom 28.–30. Juni 2024 in Zürich vor. Er eröffnet am Freitagabend, 28. Juni, das Konzert der Trachtenchöre in der Kirche St. Peter mit einem vielseitigen Liederprogramm. Weiter Chöre aus allen vier Landesteilen und ein Instrumentalensemble sind Teil des Programms.

Singwochenende der STV 2023

Das nächste Singwochenende kommt bestimmt. Am 4. und 5. November bietet die Volksliedkommission wieder einen Stimmbildungsmorgen, Singworkshops und einen musikalischen Grundkurs mit verschiedenen erfahrenen Leitungen an. Wir sind wiederum zu Gast im Zentrum Artos in Interlaken. Nähere Informationen und die Ausschreibung erfolgen rechtzeitig in der Trachtenpost und auf der Homepage der STV.

*Zita Lang
Kantonale Singleiterin*

baumeler
GETRÄNKE
Sursee



Jahresbericht Tanzen 2022/2023



Ins Jahresprogramm 2022/2023 sind wir im Mai 2022 mit den Schnupperkursen beim «Das Tanzfest» gestartet. Die Innerschweizer Trachtentanzkommission war mit dem Programm «tanzillus» in Luzern und Zug vertreten. Die nächste Möglichkeit, an einem Trachtenfest zu tanzen, bot sich auf dem Ballenberg beim Schweizerischen Trachtenhortag und Trachtentag am 11./12. Juni 2022. Mit einem gemütlichen Abend und fröhlichem Beisammensein verabschiedete sich die Arbeitsgruppe Tanzen in die Sommerpause. Weiter ging es im Herbst mit der Regionalprobe am 23. September in Menznau. Nach langer Zeit fand damit wieder einmal eine gemeinsame Probe statt, an der zu unserer Freude viele Luzerner Trachtentänzerinnen und Trachtentänzer teilnahmen. Gemeinsam haben wir Tänze für das Innerschweizer Trachtenfest im Melchtal geprobt.

Auch an der Kantonalprobe in Ufhusen, welche rund einen Monat später, am 17. Oktober, stattfand, durften wir zahlreiche Teilnehmende begrüßen. Im Dezember führten wir mit der ITTK Filmaufnahmen für die Innerschweizer Trachtentänze zum Download durch. Neu wird der Luzerner Tanz «Äs bitzli z'spat» auf der Plattform zur Verfügung stehen. Für den Winterabschluss traf sich die Arbeitsgruppe Tanzen in Schüpfheim, um gemeinsam das Jahr 2022 ausklingen zu lassen.

Der erste Anlass im Jahr 2023 war die Regionalprobe am 3. Februar in Sarnen. Neben den Tänzen für das Innerschweizer Trachtenfest zeigten wir auch Tänze, zu welchen im Dezember neue Filmaufnahmen gemacht wurden. Kurz darauf führten wir nach längerer Pause wieder den «Valentinstanz mit Stobete» durch. In der Aula in Sempach Station wurde an einem gemütlichen Abend getanzt und musiziert. Am 31. März 2023 führten wir eine etwas speziellere Regionalprobe durch. Rund 50 Sängerinnen und Sänger des Innerschweizer Chors probten gemeinsam mit den 120 Tänzerinnen und Tänzern die Singtänze für das Innerschweizer Trachtenfest.

Wir freuen uns, euch auch im kommenden Jahr an den zahlreichen Anlässen begrüßen zu dürfen. Ganz besonders natürlich am Innerschweizer Trachtenfest vom 23.–25. Juni 2023 im Melchtal.

*Thomas Bachmann
Kantonaler Tanzleiter*



Jahresbericht Kinder und Jugend 2022/23



An unserem Cafétreff, am 4. Februar 2023 im «Mooschür» Hellbühl, wurde rege diskutiert, was wir alles in diesem Jahr machen möchten.

Mit 44 Jugendlichen aus der ganzen Schweiz wurde am 11./12. März 2023 das Jugendweekend Schweiz in Menzingen ZG durchgeführt. Es war ein ruhiges, friedliches Weekend mit viel Spass, mit Liedern, Tänzern und Essen. Viele hatten am Schluss neue Trachtenspändli kennengelernt, besonders beim Spielabend wurden neue Kontakte geknüpft.

Zurzeit sind wir voll im Planen von unserem **Lozärner Chendertrachtäfäscht**, welches nächstes Jahr am **Samstag, 7. September 2024**, in Ruswil stattfindet.

Bereits ist in diesem Jahr schon wieder viel organisiert worden, so wie am Samstag, 26. November 2022, der Samiglaistag in Kerns. Er wurde von vielen Trachtenkindern aus ganzer Innerschweiz sehr gut besucht, welche ein Gedicht oder ein Tanz vor dem Samichlais darboten.

Am Samstag, 3. Dezember 2022, luden wir die Kinder vom Kanton Luzern zu unserem Plauschnachmittag nach Römerswil ein. 60 Kinder haben teil genommen.

Am IKOKJ-Kurs am 14. Januar 2023, an welchem alle Tänze vom Melchtal gezeigt wurden, kamen 36 Tänzer und 21 Jugendliche.

Wir wünschen euch ein Jahr mit vielen Proben und Auftritten und Erfolg mit euren Veranstaltungen. Wir hoffen auch, dass wir euch an einem unseren Anlässe begrüßen dürfen und freuen uns schon jetzt auf das gemeinsame Zusammensein.

*Christa Kretz Burch
Ressort Kinder und Jugend LAKJ*

Nächste Gesamtchorprobe

Probedatum für den Schweizerischen Trachtenchor:

30. September 2023

1. Juni 2024

Mit den Tagesproben bereitet sich der Schweizerische Gesamtchor für den Auftritt am Eidgenössischen Trachtenfest vom 28. bis 30. Juni in Zürich vor.



Jahresbericht Trachtenkommission



Am 13. September 2022 trafen sich die Handwerkerinnen zum Netzwerktreffen. Die Reise ging an diesem Spätsommertag nach Wohlen ins Strohmuseum der Villa der Familie Isler. Das Strohmuseum widmet sich der Geschichte der Freiamter Hutgeflechtindustrie. Das Stroh war zwei Jahrhunderte lang Grundlage eines blühenden Wirtschaftszweiges dieser Region. In keiner anderen Region der Welt sind im 19. Jahrhundert solch feine Hutgarnituren hergestellt worden. Was als Heimarbeit begonnen hatte, entwickelte sich allmählich zur exportorientierten Hutgeflechtindustrie. Die Bedingungen für die Arbeiterfamilien waren hart. Einen Teil des Zahltages, den sie bekamen, durften die Mädchen behalten. Davon kauften sie sich Stoff, Garn und anderes für die Aussteuer. Die kundige Führung war sehr interessant, die Geschichten und Erlebnisse der passionierten Führungsperson aus «Chli Paris» liess alle oft schmunzeln. Zum Schluss konnten wir im Badezimmer der Villa diverse Hüte aufsetzen und sogar Fotos machen. Anschliessend genossen wir in der Gartenwirtschaft einen feinen Kaffee, Monika Steffen hatte der Kommission dafür einen grossen Batzen geschenkt. Dankeschön. Den Abend liess die Gruppe in Restaurant Storchen, Menziken, mit einem

feinen Nachtessen ausklingen und konnte so die Geselligkeit pflegen. Die Kommission dankt Silvia Epp herzlich für die Organisation.

Im Oktober/November 2022 führte die Kommission einen Stickkurs unter der Leitung von Agi Limacher-Limacher, Escholzmatt, durch. Die sieben Teilnehmerinnen hatten mit dem Grundkurs die Vielfalt der Stiche kennengelernt und auf verschiedene Materialien gestickt. Die Freude an diesem Handwerk wurde geweckt, die Frauen waren nach dem Kurs fleissig am Üben. Für die Materialbeschaffung wurde eine Liste erstellt. Am 28. Januar 2023 fand ein Weiterbildungstag mit Austausch statt, ebenfalls mit Agi Limacher. In Zukunft wird sich die Gruppe regelmässig treffen und die Erfahrungen weitergeben. Die Kommission freut sich, dass der Kurs erfolgreich war und dankte Agi Limacher ganz herzlich.

An der Herbstkonferenz in Willisau, Trüllental, hatte die Kommission nochmals den Nähkurs für eine Trachtentasche vorgestellt, die Kursdaten wurden auf den März 2023 festgelegt, leider wurde er auch in diesem Jahr mangels Anmeldungen nicht durchgeführt.

Auf das Jahresbot 2023 gibt es einen Wechsel in der Kommission. Jrma Bucher-Heller, Willisau, tritt nach zehn Jahren zurück. An der Trachtenbörse 2012 in Willisau hatte Jrma als Mitglied der Trachtelüüt Willisau einen grossen Einsatz geleistet und zum erfolgreichen Abschluss der Börse beigetragen. Im Herbst darauf konnte die Kommission Jrma Bucher-Heller für die Mitarbeit gewinnen. Sie hatte die Kommission tatkräftig unterstützt und ihre guten Ideen schätzte das Gremium sehr. Die Trachtenkommission dankt Jrma ganz herzlich für das grosse Engagement. Für ihren Aufgabenbereich konnte sie der Kommission schnell ihre Nachfolgerin vorstellen. Die Arbeitsgruppe lud für die Frühlingssitzung in Kerns Barbara Schumacher aus Willisau ein.

Die Kommission plant für das Jahr 2024/25 einen weiteren Lehrgang für Trachtenschneiderinnen.



10

11

Interessierte Schneiderinnen, welche das Fähigkeitszeugnis EFZ haben, können diese Ausbildung absolvieren und sich bei der Kommission anmelden. Mit den Vorbereitungen konnte gestartet werden, die Arbeitsgruppe freut sich, wenn der Lehrgang erfolgreich durchgeführt werden kann. Die Tagung der Schweizerischen Trachten- und Materialkommission findet erst am 13. Mai 2023 statt. Sie besucht das Strohmuseum in Wohlen, nebst einer Führung wird auch ein kleiner Work-

shop angeboten. Der Nachmittag steht dann wie gewohnt im Zeichen der Informationen und der Kontrolle der Materialliste.

Für das Trachtenchorfest 2026 in Sursee hat das Gesamt-OK wieder mit den Vorbereitungen gestartet, die Kommission wird mit dem «Flickstübli» vertreten sein.

*Margrith Achermann
Präsidentin Trachtenkommission*

Neues aus der Trachtenkommission

Seit der Frühlings Sitzung hat die Kommission ein neues Mitglied. Barbara Schumacher aus Willisau (Foto) hat sich zur Verfügung gestellt. Sie ist seit 20 Jahren bei den Trachtelüt Willisau aktive Tänzerin und leitete auch seit 10 Jahren die Kindertanzgruppe. Sie legt viel Wert darauf, dass beim Tragen der Tracht das Erscheinungsbild stimmt und korrekt ist. Die Geselligkeit im Verein bereitet ihr viel Freude und die Tracht trägt sie mit grossem Stolz.

Sie ist eine aufgestellte Persönlichkeit und lebt gemeinsam mit ihrem Mann und den 5 Kindern auf dem Bauernhof Vordereimatt. Gerne ist sie mit ihrer Familie aktiv und geniesst lange Spaziergänge, wobei ihr Hund nicht fehlen darf. Sie geniesst die Natur in vollen Zügen. Barbara hat ein typisch schweizerisches Hobby – sie jasst sehr gerne. Nebst der täglichen Arbeit im Haus und auf dem Hof ist sie als Pflegeassistentin in einem Begegnungszentrum tätig. Sie übernimmt jeweils Nachtschichten. Die Kommission dankt Barbara für die Zusage, heisst sie herzlich willkommen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

*Margrith Achermann
Präsidentin Trachtenkommission*





Herzlich willkommen im neuen Amt

Herzlich willkommen im neuen Amt

Vreni Ambühl, Aktuarin der Luzerner Trachtenvereinigung, stellt sich für ein Jahr als Vize-Präsidentin zur Verfügung.

Sie ist auf einem Bauernhof in Willisau aufgewachsen und wohnt immer noch auf dem Hof, der inzwischen von ihrem Bruder und seiner Familie bewirtschaftet wird.

Vreni gehört zu einer richtigen Trachtenfamilie. Alle sind seit jeher in der Trachtengruppe. Vreni ist seit ihrem dritten Lebensjahr, also seit 1993, bei den Trachtelüt Willisau. Zuerst in der Kindertanzgruppe, dann während vieler Jahre in der Jugendgruppe und seit einiger Zeit in der Tanzgruppe.

Nach der Schule absolvierte sie das Haushaltslehrjahr bei einer Bauernfamilie in Willisau. Anschließend machte sie die 3-jährige Lehre zur Detail-

handelsfachfrau in der Landi Melchnau. Danach wechselte sie in die Landi Melchnau-Bützberg. Seit 2015 ist sie dort Ladenleiterin. In der Zwischenzeit machte sie die zweijährige Ausbildung zur Detailhandelsspezialistin.

Ihre Motivation für das Amt: «Ich möchte, dass wir etwas Zeit gewinnen, um jemand Passendes fürs Co-Präsidium zu finden.» Sie selber sei halt lieber etwas im Hintergrund und erledige «Schreibarbeiten».



rl

Co-Präsidentin Beatrice Frick wird neu Beisitzerin

Nun ist es offiziell, Beatrice Frick gibt nach 17 Jahren ihr Amt als Co-Präsidentin am Jahresbot 2023 ab. Sie bleibt jedoch dem Vorstand der Luzerner Trachtenvereinigung als Beisitzerin erhalten. So kann der Vorstand weiterhin von ihrem enormen Wissen rund um das Trachtenwesen profitieren. Beatrice Frick wurde 1987 als Aktuarin in den Kantonalvorstand gewählt. Die Ehrung für 35 Jahre Vorstandsarbeit steht im Trachtenbötli vom Mai 2022, am Bot konnte sie jedoch vor einm Jahr krankheitsbedingt nicht dabei sein. Beatrice Frick kennt den Luzerner Kantonalvorstand aus dem

Effeft, kennt sämtliche Kommissionen, den Zentralvorstand und die Schweizerische Trachtenvereinigung. Der Kantonalvorstand ist daher froh, dass sie ihr Wissen weiterhin mit dem Vorstand teilt.



rl



12

13

10 Jahre im Vorstand – Ressort Bötli Rita Leisibach

Am Jahresbot 2013 in Ballwil wurde Rita Leisibach als Verantwortliche für das Ressort Bötli in den Kantonalvorstand gewählt. Diese Charge erfordert das Talent zum Schreiben mit einer gekonnten Ausdrucksweise und viel Ideenreichtum sowie Genauigkeit. Unsere Vereinigung will in ihrem Nachrichtenblatt die Vielfalt unserer Kultur in abwechslungsreicher Form präsentieren. Manchmal gilt es auch, eingesandte Artikel mit Feingefühl zu redigieren.

Für Rita Leisibach stellen diese Herausforderungen kein Problem dar. Denn gelernt ist gelernt! Von der Vernetzung in der Presselandschaft kann die LTV nur profitieren. Dies vor allem auch im Zusammenhang mit dem Schweizerischen Trachtenchorfest 2026 in Sursee. Betraut mit dem Ressort Presse ist Rita Leisibach im OK am richtigen Ort.

Liebe Rita, wir danken dir für deine wertvolle Arbeit und schätzen dich als Kollegin sehr – eine Trägerin der Luzerner Tracht mit Basler Dialekt. In unserer Kultur hat vieles Platz. Wir hoffen, auch in den kommenden Jahren auf dich zählen zu können.

*bf*

STV DV - unbedingt in der Agenda vermerken!

STV Delegiertenversammlung am 10. Juni 2023 in der Kirche St. Peter, Zürich, ist für einmal OHNE Anmeldung. Die Delegiertenversammlung steht in Verbindung mit einer umfassenden Information für das Eidgenössische Trachtenfest vom 28.-30. Juni im 2024. Beginn der statutarischen Geschäfte um 10 Uhr. Dann individuelles Mittagessen in der Stadt. Um 14 Uhr besammeln sich alle Interessierten in der Halle des Hauptbahnhofs Zürich zu einem Informationsrundgang durch das Festgelände des ETF 2024. Mitglieder des OKs werden die in Gruppen Eingeteilten während zwei Stunden durch das Fest führen und sämtliche Fragen beantworten.

Sicher erinnern sich viele von Euch an frühere unvergessliche Trachtenfeste. Also, reserviert Euch dieses Datum an der DV – ohne Festkarte – dafür mit einem Einblick ins kommende Trachtenfest. Näheres in der Trachtenpost.



Jubilare 2023

50 Jahre Annamarie Grüter

Trachtengruppe Dagmersellen

Annamarie kam als 32-jährige Frau in die Singgruppe der Trachtengruppe Dagmersellen. 1982 übernahm sie das wertvolle Amt der Materialverwalterin und übte dieses 20 Jahre lang sehr gewissenhaft aus.

Annamarie liebte das Singen in der Gruppe und das Beisammensein mit der Trachtenfamilie. Brauchte man eine helfende Hand, Annamarie war immer zur Stelle und half, wo sie konnte. Mit Annamarie war es nie langweilig, sie war immer für einen Spass zu haben.

Schon seit einiger Zeit hat sich Annamarie aus dem aktiven Trachtenleben zurückgezogen, da sie mit ihrem Partner nach Kriens gezogen ist und sich immer mehr altersbedingte Einschränkungen bemerkbar gemacht haben.

Liebe Annamarie, für deine geleistete Arbeit in und für die Trachtengruppe Dagmersellen möchten wir uns bei dir ganz herzlich bedanken. Es freut uns immer sehr, wenn du nach Dagmersellen kommst, sei es um bei der «Kilbibachete» dabei zu sein oder wenn wir auf die obligate Trachtenreise gehen. Danke vöu mou.

50 Jahre Anna Emmenegger

Trachtengruppe Ebikon

Anna zog 1973 mit ihrer Familie von Hochdorf, wo sie bereits mehrere Jahre Trachtenmitglied war, nach Ebikon auf den Bauernbetrieb «Seehof» am Rotsee. Mit grosser Freude wurde sie in unserer Gruppe willkommen geheissen. Als gute Sängerin, in der ersten oder zweiten Stimme, war Anna stets eine grosse Stütze in unserem Chor.

1979 wurde in der Trachtengruppe Ebikon auf Initiative von Anna eine Tanzgruppe gegründet. Anna übernahm die Tanzleitung. Da sie auch in der Volkstanzgruppe Emmen mitmachte und Tanzkurse besuchte, konnten die Tänzerinnen von ihrem Wissen sehr profitieren. Erst war es eine reine Frauengruppe, später kamen auch Männer dazu. Über 20 Jahre leitete Anna die Gruppe. An

Heimatabenden, Trachtenfesten und an verschiedenen Anlässen zeigte die Tanzgruppe ihr Können und erfreute so viele Menschen. Wegen Mitgliederschwund schlossen sich im Jahr 2000 vier Trachtentanzgruppen zur Regio-Gruppe zusammen. Anna verabschiedete sich von der Tanzgruppe, blieb aber dem Chor treu. Mit ihrer Schwester, Rösli Gasser, sangen die beiden im Duett manch schönes Lied. Ab und zu spielt Anna auch auf ihrem Schwyzerörgeli und bringt so frohe Stimmung. Wir danken Anna ganz herzlich für ihre Treue, für ihr grosses Engagement, für ihr Herzblut für die Trachtengruppe und für alle kleinen und grossen Sachen, die sie für unseren Verein geleistet hat.



50 Jahre Franz Hartmann Trachtengruppe Hitzkirch

50 Jahre aktiver Trachtentänzer, das ist eine stolze und erwähnenswerte Leistung. Franz kommt mit jungen 21 Jahren in die Trachtengruppe Hitzkirch. Mit viel Leidenschaft und Herzblut ist er die vielen Jahre dabei. Als Kassier, Tanzleiter und Präsident übernimmt er zusätzliche Verantwortung im Verein. Franz ist stets bemüht, dass es im Verein rund läuft. Er unterstützt seine Frau Erika in der Kindertrachtengruppe am Heimatabend, macht unzählige, sehr erfolgreiche Sammlungen für Tombolas und stellt diese wunderschön zusammen.

Besonders erwähnen möchten wir die vielen Reisen ins Ausland, diese waren immer perfekt organisiert. Ganz besonders liegt Franz das Internationale Trachtentreffen in Kröv an der Mosel am Herzen. Viele Schweizer Gruppen konnten dort schon auftreten und Franz wird sogar zum Ehrenbürger von Kröv.

Lieber Franz, wir alle gratulieren dir ganz herzlich und hoffen, dass du noch viele Jahre aktiv mittanzen kannst. Ein herzliches Dankeschön für deinen unermüdlichen Einsatz in unserer Gruppe.

50 Jahre Hedy Brun Trachtengruppe Ruswil

Hedy Brun ist 1973 in die Trachtengruppe Ruswil eingetreten. Im Chor ist sie all die Jahre im Sopran eine starke Stimme. Sie genoss das aktive Vereinsleben, gab es doch einen schönen Ausgleich zum Alltag. All die schönen Trachtenfeste in Zürich, Bern, Luzern, Willisau, Unspunnen in

Interlaken und so weiter sind Momente, an die sie sich gerne erinnert. Als Beisitzerin amtierte sie im Vorstand von 1994 bis 2004. Hedy geniesst auch heute noch die gemeinsamen Stunden im Verein. Wir gratulieren dir ganz herzlich zu deinem 50-jährigen Jubiläum.

50 Jahre Hedy Grüter Trachtengruppe Ruswil

Hedy Grüter ist seit 1973 Mitglied der Trachtengruppe Ruswil. Anfänglich nahm sie noch an den Tanz- und Singproben teil. Jahrelang sang Hedy in der 2. Stimme. Nachdem es in der 3. Stimme einige Austritte gab, wechselte sie zur 3. Stimme, wo sie noch heute singt.

Aus ihrem Garten wurden etliche Blumen und Früchte für Heimatabende und Erntedank geliefert.

Von 2004 bis 2010 arbeitete Hedy im Vorstand als Beisitzerin mit und von 2010 bis 2014 als Kassierin. Bei den Fasnachtsproben war sie immer verkleidet und voller Ideen. Unzählige Male wurden wir von ihr mit ihren Schenkeli und Chüechli verwöhnt. Gab es Vereinseinsätze, Hedy war immer anzutreffen. Hedy, wir danken dir für deinen Einsatz und gratulieren dir zum 50-jährigen Jubiläum.



50 Jahre Margrith Bachmann Trachtengruppe Wolhusen

Im Dezember 1970 hed d'Margrith Bachmann ihre Arbeitsstell uf de Poscht z'Wolhuse aträtte. Scho gli im Frühling 1971 isch sie de Tanzgruppe vo de Trachtengruppe Wolhuse biträte und schon zwei Jahr spöter hed sie s'Amt vo de Kassierin überno, s'Jahr druf isch sie zur Präsidentin gwählt worde. Nach eme dreijährige Abstächer mit ihrem Maa in Kanton Nidwalden isch di jungi Familie 1982 nach Rothenburg zoge. Bereits nach e paar Wuche isch d'Margrith Mitglied vo de Trachtengruppe Rothenburg worde und het däm Verein bis zur Uflösig

2017 während 35 Jahr Treui ghalte, 12 Jahr als Kassierin und sie hed ghulfe viele Fäscht, kantonal und regional Tagige z'organisiere. Jetzt isch sie wieder in der Trachtengruppe Wolhusen, i der Plauschgruppe aktiv am Tanze und sit 3 Jahr isch sie als Aktuarin im Vorstand tätig.

D'Trachtengruppe Wolhuse gratuliert dir hätzlich zu so viele aktive Jahr mit de Trachtelüüt und wünscht dir wiiterhin viel Freud und gmuetliche Stunde im Kreis vo der Trachtengruppe Wolhusen.

50 Jahre Vreni Rogger Trachtengruppe Ruswil

Vreni Rogger ist seit 1973 Mitglied der Trachtengruppe Ruswil. Jahrelang sang sie im Chor in der 1. Stimme mit. Sie war auch immer wieder Lieferantin von Blumen, Gemüse und Früchten für die Dekoration an Heimatabenden und Erntedank. Aus gesund-

heitlichen Gründen konnte Vreni nicht mehr im Chor mitsingen. Sie geniesst jedoch weiterhin das Vereinsleben und ist auch heute an den Adventsfeiern und Vereinsanlässen anzutreffen. Vreni, wir gratulieren Dir herzlich zu Deinem 50-jährigen Jubiläum.

50 Jahre Sepp Stöckli Trachtengruppe Ruswil

Sepp Stöckli wurde 1973 in die Trachtengruppe Ruswil aufgenommen. Anfänglich war er im Chor und in der Tanzgruppe. Ab 1979 nur noch in der Tanzgruppe, da ihm zwei Proben in der Woche zu viel wurden. Der anschliessene Hock im Restaurant Linde durfte nicht fehlen. Er genoss die Auslandsreisen nach Lauterbach und Aviano und die vielen Trachtenfeste, seis in Zürich, Andermatt, Interlaken, natürlich verbunden mit unzähligen Episoden und schönen Erinnerungen.

Auch wenn er aus beruflichen Gründen als Tänzer eine Pause einlegen musste, nahm er doch aktiv am Vereinsleben teil. So amtierte er von 1981 bis 2018 als Rechnungsrevisor. Von 1990 bis 2014 war er an all den Heimatabenden für die Beleuchtung verantwortlich. Seit der Gründung der Plauschgruppe 2015 ist Sepp wieder als Tänzer dabei und geniesst das Vereinsleben im gemächlicheren Rahmen. Sepp, wir gratulieren Dir ganz herzlich zum 50-jährigen Jubiläum.



16

17

50 Jahre Maria Koch Trachtengruppe Schötz

Seit 50 Jahren ist Maria Koch Mitglied der Trachtengruppe Schötz. Vorher war sie während dreier Jahre bei der Trachtengruppe Rickenbach. Während 18 Jahren hatte sie das Amt der Kassierin inne. Und während vieler Jahre war sie Tanzleiterin. Ihre Spezialität waren ihre feinen Torten. Ihre schönen

Blumen vom Garten waren immer sehr begehrt für verschiedene Dekorationen wie Erntedank oder Heimatabend. Maria ist heute noch eine fleissige Trachtenfrau und hat grosse Freude am Singen. Mit ihrer guten Stimme ist sie eine Bereicherung für den Trachtenchor. Maria, dafür sind wir Dir sehr dankbar.

50 Jahre Eugen Wüest-Kost Trachtengruppe Triengen

Ein Universaltalent ganz besonderer Klasse wird zum 50-Jahr-Jubiläum geehrt.

Als Präsident zu amtieren, ist in der Tat eine bedeutende Herausforderung.

In die Rolle eines Theaterspielers zu schlüpfen, bedarf nebst Talent auch Humor und Leidenschaft. Sich mit Engagement für die Kreuzbetreuung einzusetzen, erfordert erhebliche Ausdauer und Hingabe. Umzug-Bauer kann nur sein, wer sich in Sachen Kreativität und Qualität auszeichnet.

Und jemand, dem es immer wieder gelang, voller Elan neue Mitglieder zu suchen, im Speziellen junge Bauern für die Tanzgruppe zu motivieren, der muss zweifellos über eine besondere Begabung und über viel Sympathie verfügen.

Lieber Eugen, all das bist du! Für dein während 50 Jahren mit Herzblut geleistetes Meisterwerk, entbietet dir die Trachtengruppe Triengen ihren aufrichtigen Dank. Du bist zu einer wahren Legende geworden.

60 Jahre Anna Arber-Koch Trachtengruppe Triengen

Die goldenen 60er Jahre hatten es in sich. Erst wurden die Haare toupiert, dann kamen die Beatles und die Hippies in Mode. Fredy Quinn sang von der Gitarre und dem Meer und Hazy Osterwald spielte den Kriminaltango. Es war in derselben Zeit, als die Trachtengruppe Triengen Anna Arber als wertvolles Mitglied gewinnen konnte. Annas Stil war es weniger, das Auffällige oder das Sensationelle zu demonstrieren, vielmehr beeindruckte sie über Jahrzehnte hindurch mit ihren bewundernswerten Talenten. Die Theaterbühne wusste sie gleich vielfach zu nutzen, sei es bei musikali-

schen Auftritten mit der Trachtengruppe oder als Schauspielerin. Aber auch hinter den Kulissen hat sie gewirkt, stets zum rechten Zeitpunkt sorgte sie dort nämlich für die nötigen Requisiten an Ort und Stelle.

Liebe Anna, an der Tombola hast du mit deinen beliebten Strickschals grosse Berühmtheit erlangt, doch unsere Herzen hast du schon längst zuvor erobert, nämlich durch dein stets liebenswürdiges, hilfsbereites und unverkennbares Wesen. Dafür wollen wir dir Dank und Ehre erbieuten und dir von ganzem Herzen gratulieren.



60 Jahre Anna Bucher-Roos Trachtengruppe Ettiswil

Anna Bucher-Roos aus Kottwil hat 60 Jahre aktiv das Vereinsleben der Trachtengruppe Ettiswil mitgestaltet. Anna unterstützte den Verein während 5 Jahren als Aktuarin und hat ganze 23 Jahre lang die Kasse geführt. Ebenfalls half sie in der Kinderanzuleitung mit. Viele Kinder freuten sich, mit ihr neue Tänze einzuüben.

So manche Trachtensocken, Armstulpen und Fichus, die sie gestrickt hat, vervollständigen unsere Trachten. Wir hoffen, dass Anna noch viele weitere Jahre unseren Chor mit ihrer Stimme verstärken kann. Liebe Anna, herzlichen Dank für die vielen Stunden Arbeit, die du für die Trachtengruppe Ettiswil geleistet hast.

60 Jahre Frieda Bättig Trachtengruppe Schötz

Frieda Bättig ist Gründungsmitglied. Am 21. April 1963 wurde sie zur ersten Präsidentin gewählt, sechs Jahre lang stand sie dem Verein vor. Frieda war immer mit viel Herzblut dabei. Ihr war das

Trachtenleben wichtig. Bis kurz vor ihrem 90-igsten Geburtstag war sie eine fleissige Sängerin. Wir freuen uns, dass sie immer noch Interesse am Chor hat, als Passivmitglied. Danke für alles.

60 Jahre Agnes Elmiger Trachtengruppe Hitzkirch

Agnes wird als junge Frau in die Trachtengruppe Hitzkirch aufgenommen. Mit viel Begeisterung ist sie als Tänzerin aktiv dabei. Die selbst genähte Luzerner Sonntagstracht trägt sie voller Stolz. Ihre Talente als Bäckerin von feinen Torten, Blumenbindein, Dekorateurin, Bastlerin und noch vieles mehr werden immer sehr geschätzt. Sei es an den Heimatabenden oder für Überraschungen. Des Weiteren

unterstützte Agnes auch als Mutter die Trachtengruppe. Nach ihren aktiven Jahren hilft sie immer noch mit, wenn man sie braucht.

Liebe Agnes, wir gratulieren dir ganz herzlich zu 60 Jahren Mitglied in der Trachtengruppe Hitzkirch. Wir wünschen dir alles Gute, weiterhin beste Gesundheit und freuen uns immer auf ein Wiedersehen.

60 Jahre Hansruedi Müller Trachtengruppe Menznau

Hansruedi Müller ist seit 60 Jahren Mitglied der Trachtengruppe Menznau und der Trachtenvereingung. 1963 trat er der Trachtengruppe Menznau bei. Er präsiidierte den Verein 12 Jahre lang. Als treuer Tänzer, zusammen mit seiner Frau Lina, genoss er lustige Stunden im Verein. Die grossen Höhepunkte für Hansruedi waren natürlich die neue

Fahne der Trachtengruppe, für die er Pate stand, zusammen mit Annelies Schärli. Auch die Spanienreise mit grossen Auftritten und mit feurigen Tänzerinnen von der anderen Gastgruppe hat Hansruedi sehr gefallen. Die Geselligkeit mit ihm ist immer sehr bereichernd. Wir danken Hansruedi für die lange Vereinstreue und wünschen ihm alles Gute.



60 Jahre Erna Vonarburg Trachtengruppe Schötz

Erna Vonarburg ist Gründungsmitglied. Sie wurde 1975 in den Vorstand gewählt. Ab 1999 war sie während 17 Jahren Kassiererin.

Jassen war seit jeher und ist auch heute noch ein grosses Hobby von ihr, sei es nach der Probe, auf

Reisen oder bei einem anderen Anlass.

Erna ist immer noch eine aktive Sängerin. Danke für dein grosses Engagement für die Trachtengruppe Schötz.

60 Jahre Josef Widmer Trachtengruppe Hitzkirch

Mit 23 Jahren wird Josef Widmer, genannt Sepp, in die Trachtengruppe Hitzkirch aufgenommen. Mit viel Freude und Elan ist er als Tänzer in der Gruppe sehr willkommen. Seine Fähigkeiten als Schreiner kann Sepp gut einsetzen, sei es beim Bühnenbau oder kleinen Reparaturen. 1966 wird er zum Präsidenten gewählt und 20 Jahre später darf er sich kantonalen Ehrenpräsident nennen. Nach seiner aktiven Zeit als Tänzer übernimmt er noch das Amt des Rechnungsrevisors. Sepp hat

sich stets mit viel Herzblut für die Gruppe eingesetzt, war immer sehr interessiert was läuft und was so geht. Die GV und weitere Treffen besucht er, wenn es ihm möglich ist.

Wir gratulieren dir Sepp ganz herzlich zu 60 Jahren Mitglied der Trachtengruppe Hitzkirch. Wir wünschen dir alles Gute, beste Gesundheit und freuen uns auf all das, was noch kommt. Herzlichst deine Trachtenspändli.

70 Jahre Heinz Schürch-Gurtner Trachtengruppe Hochdorf

Seit 70 Jahren ist Heinz Schürch Mitglied der Trachtengruppe Hochdorf. Seine Mutter als Gründungsmitglied war sichtlich stolz über dessen Eintritt in die Gruppe. Mit seiner wunderbaren Stimme unterstützte Heinz den gemischten Chor sehr. Auch der gesellige Umgang und die vielen Auftritte mit der Trachtengruppe fanden grossen Gefallen bei Heinz. Sein geschultes Auge für schöne und auch einmalige Fotos machten seinem Beruf als Fotograf alle Ehre. Mit einem spitzbübischen Lachen zeigte Heinz uns Trachtenfrauen die lustigsten Bilder. Auch die vielen Heimatabende mit Tanz, Gesang und Theater stellt Heinz mit

seinem Fotoapparat ins ideale Licht. Wahrlich ein grosses Geschenk für unsere Gruppe. Auch kennt Heinz unser Dorf und die wunderbare Umgebung im Seetal vor allem durch seine Fotoapparat-Linse. Die Gruppe durfte seine speziellen Fotos oft bestaunen und an Anekdoten fehlte es auch nicht. Schweren Herzens entschied sich Heinz später, das Singen im Chor zu beenden. Traf man ihn auf einem seiner vielen Spaziergänge an, war Heinz stets für einen kleinen Schwatz zu haben. Die Freude am Trachtenwesen ist geblieben. So wünschen wir dir Heinz alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Stunden.



Was ich schon immer wissen wollte

Wie sieht das korrekte Tragen der Luzerner Kindertrachten aus?

Der Arbeitsgruppe Kinder und Jugend der Luzerner Trachtenvereinigung hat da in Zusammenarbeit mit der Trachtenkommission der LTV die Antwort. Ihr ist es wichtig, dass die Kinder ihre Trachten vor allem mit Freude tragen. Damit dies auch schön aussieht gibt es ein paar Punkte, die zu beachten sind.

Sonntagstracht und Werktagstracht Mädchen

- Die **Rocklänge** der Tracht reicht bis **Mitte der Wade**
- Es werden **Kniesocken** mit Lochmuster getragen, die **nicht rutschen!** Oder einfache weisse Baumwoll- oder Mischgewebe-**Strumpfhosen**. Diese müssen blickdicht sein.
- **Schwarzer Halbschuh** oder schwarze **Ballerina** werden zur Tracht getragen.
- Das **Fichu** und die **Bluse** sollten vor jedem Tragen **gebügelt** werden.
- Die **Haare** sind **geflochten oder zusammengebunden**, wenn sie schulterlang oder länger sind.

Pflege der Mädchen-Tracht

Immer in Absprache mit der Trachtenverantwortlichen aus der jeweiligen Gruppe!

- Kniesocken, Strumpfhosen, Bluse, Schürze und Fichu dürfen bei **40°C im Schonwaschgang** und wenn möglich in einem Waschsäckli gewaschen werden.
- Bluse und Schürze dürfen gebügelt werden.
- Beim Fichu ist es hilfreich, wenn es vor dem Bügeln gestärkt wird.
- Der Rock **muss** in die Chemische Reinigung.



- Beim Versorgen der Tracht unbedingt auf den **Mottenschutz** achten! Lavendelsäckli, Zedernholz, Mottenpapier.

Sonntagstracht Jungen

- Die Jungen tragen unter der Bluse ein **weisses Hemd mit Kragen**.
- Zum Hemd wird eine **schwarze Masche** getragen aus Samt oder Satin.
- Die blaue **Burgunderbluse** ist genügend lang und **verdeckt den Hosenbund**.
- Zur Tracht werden **schwarze Hosen, keine Jeans**, getragen.
- Es werden **weisse Socken** getragen und ein **schwarzer Halbschuh**.

Pflege der Jungen-Tracht

Immer in Absprache mit der Trachtenverantwortlichen aus der jeweiligen Gruppe!

- Das weisse Hemd, die schwarzen Hosen und die weissen Socken werden **nach Pflegeetikette** in der Waschmaschine gewaschen.
- Die Burgunderbluse aus **Wolle/Trevira (Mischgewebe)** darf von Hand lauwarm (nicht zu heiss) mit **flüssigem Feinwaschmittel** gewa-



schen und tropfnass aufgehängt werden oder kommt in die Chemische Reinigung. Burgunderblusen aus **reiner Wolle** müssen in die **Chemische Reinigung**.

- Die Burgunderbluse aus Baumwolle darf bei 40°C im Schonwaschgang gewaschen werden.
- Beim Versorgen der Tracht unbedingt auf den **Mottenschutz** achten! Lavendelsäckli, Zedernholz, Mottenpapier.

*Arbeitsgruppe Kinder und Jugend
Kanton Luzern*



Kanton und Amt Hochdorf Luzerner Trachtenwallfahrt in Hohenrain



Programm:

- 13.00 Uhr** Eintreffen der Wallfahrer
13.15 Uhr Besammlung der Trachtenleute und Fahndedelegationen vor der Pfarrkirche Hohenrain. Aufbruch zur rund einstündigen Wallfahrt. Schlussgebet in der Pfarrkirche Hohenrain. Zum anschliessenden gemütlichen Teil laden die Trachtengruppen des Amts Hochdorf zu Kaffee und Kuchen in den Pfarreisaal ein.

Es sind genügend Parkplätze bei der Schulanlage vorhanden.

Sonntag, 10. September 2023

Die Trachtengruppen des Amts Hochdorf und der Kantonalvorstand freuen sich, alle Luzerner Trachtenleute zur Wallfahrt in Hohenrain zu begrüssen.



«Gemeinsam singen, glücklich klingen»

Unter dem Slogan «gemeinsam singen, glücklich klingen» führt das Gesundheits- und Sozialdepartement des Kantons Luzern die Kampagne «Luzern singt mit» durch. Bis im Herbst finden im ganzen Kantonsgebiet insgesamt 99 «offene Singen» statt, in denen Menschen zusammenkommen und unter Anleitung gemeinsam singen. Singen macht glücklich und steigert das psychische wie auch physische Wohlbefinden.

Mit der Kampagne «Luzern singt mit» will das Gesundheits- und Sozialdepartement die Bevölkerung zum gemeinsamen Singen motivieren. Singen wirkt sich nachweislich positiv auf die psychische Gesundheit aus: Singen macht glücklich, zufrieden, fördert die seelische Ausgeglichenheit und das Wohlbefinden. Das gemeinsame Singen stärkt das soziale Verhalten und das Selbstwertgefühl. «Luzern singt mit» schafft somit ein niederschwelliges Angebot für die Förderung der Gesundheit. Prominenter Botschafter der Kampagne ist der Luzerner Mundartsänger Kunz.

«Offene Singen» im ganzen Kanton

Die «offenen Singen» werden im Rahmen von «Luzern singt mit» von Chören, Vereinen und Privatpersonen organisiert. Bis im Spätherbst 2023 hat die Bevölkerung 99 Mal die Gelegenheit, kostenlos an einem dieser «offenen Singen» teilzunehmen. Die Vielfalt des Angebots ist beeindruckend: Singen auf dem Dorfplatz oder im Quartiertreff, Mitsingen in einer offenen Probe eines gemischten Chors, Männer-, Jugend- oder Jodelchor, Singen mit Menschen mit Demenz, Singen über den Mittag oder am Abend in der Beiz. Singen Sie mit! Die Daten und eine Beschreibung der einzelnen Singen finden Sie auf: www.luzernsingtmit.ch.



Rückblick: Offenes Singen in Hochdorf im Jahr 2019.

LUZERN SINGT MIT
März bis September 2023

Offene Singen
in Gemeinden
Singparcours am 9.9.2023
in Luzern
Gemeinsam singen,
glücklich klingen

Marco Kunz
Mundartsänger

luzernsingtmit.ch

facebook.com/luzernsingtmit
#luzernsingtmit



22
23

Rückblick Plauschnachmittag der LAKJ



Es war so richtig der Plausch: Neben dem Singen und Tanzen wurde auch für Weihnachten gebastelt.

Am Samstag, 3. Dezember 2022, fand in Römerswil unser alljährlicher Plauschnachmittag statt. 55 Kinder sind unserer Einladung zum Singen, Tanzen und Basteln gefolgt.

Nach dem gemeinsamen Start wurden zwei Gruppen gemacht. Die eine Gruppe hat zusammen mit Thomas Bucher und Evelin Stalder verschiedene einfachere Tänze einstudiert und Lieder gesungen. Die andere Gruppe hat mit Christa Kretz und Heidi Bucher Pfannenuntersetzer aus Porzellan und Kork bemalt und für Weihnachten liebevoll verpackt. Nach der Zobig-Pause wurde dann getauscht.

Zum gemeinsamen Abschluss zeigte noch jede Gruppe einen Tanz vor, bevor es dann zufrieden und vielleicht auch etwas müde nach Hause ging.

*Ressort Kinder und Jugend
Heidi Bucher-Kathrin*

OK arbeitet wieder fürs Schweizerische Trachtenchorfest



Schweizerisches Trachtenchorfest in Sursee – eigentlich sollte dieses längst der Vergangenheit angehören, doch 2021 konnte es aus allseits bekannten Gründen nicht durchgeführt werden und wurde aufs Jahr 2026 verschoben. Und jetzt hat das OK unter dem Präsidium von Regierungsrat

Reto Wyss bereits wieder die Arbeit aufgenommen. Vieles kann übernommen werden, einiges hat sich geändert, sei es personell oder wegen baulichen Veränderungen. Das 5. Trachtenchorfest in der Geschichte der Schweizerischen Trachtenvereinigung, die 1926 in Luzern gegründet wurde, wird so oder so ein Highlight für die gesamte Region. Liebe Chöre, fasst Mut und nehmt das Mitmachen im 2026 ins Jahresprogramm auf. Das grosse Fest kann auch die Lust fördern, einen Chor neu aufleben zu lassen oder sogar ein Trachtenchor zu gründen. Sursee wird sich vom 5. bis 7. Juni 2026 in bester Festlaune zeigen und wir alle können uns jetzt schon auf ein musikalisch interessantes, friedliches Fest freuen, ein Fest, das alle Anwesenden den Alltag für ein paar Stunden vergessen lässt.

Rita Leisibach



Innerschweizer Trachtenfest auf keinen Fall verpassen!

In diversen grossen Zeitungen konnte man über das Innerschweizer Trachtenfest im Melchtal lesen. Das Fest vom 23.–25. Juni steht unter dem Motto «Chum, tanz und sing mid iis». Es soll das Brauchtum aufleben lassen. Damit dem so wird, sind wir Trachten aufgefordert am Fest teilzunehmen, seis als Mitwirkende oder einfach zum Geniessen. OK-Präsident Karl Rohrer erklärt, wie es zu der Idee kam, den Urschweizer Trachtentag (er fand alle vier Jahre statt, letztmals 2011) für die gesamte Innerschweiz zu öffnen. Die Präsidentinnen und Präsidenten der fünf Innerschweizer Kantone kamen zum Schluss, dass das Fest neu alle zwei Jahre in einem anderen Kanton der Innerschweiz durchzuführen sei. 2025 wird der Kanton Uri dieses durchführen und 2027 der Kanton Luzern. Eine wunderbare Idee, denn so bleibt das Trachtenwesen laufend im Gespräch.

Was erwartet die Besucherinnen und Besucher im Melchtal?

Am Freitagabend findet im Festareal des Sportcamps Melchtal eine Ländler-Tanznacht statt,

unter anderem mit dem «quartett waschächt».

Am Samstag dann wird Melchtal zum Trachtendorf. Am Vormittag heisst es: Tanzen mit Tanzillus.ch, am Nachmittag treffen sich rund 600 Trachten zum regionalen Tanztreffen. Es werden auch Singtänze aufgeführt. Es hat ein Tanzlokal für Trachtentänze und ein Singlokal für freies Singen. Am Abend gibts dann eine wunderbar, festliche Tanznacht, unter anderem mit den «Rusch-Büebli» und den «Schwyzerörgelifrönde Rast-Wiss».

Was erwartet die Gäste am Sonntag? Da gibt es auf der Melchsee-Frutt etwas Einmaliges zu erleben, nämlich das höchstgelegene Trachtenteffen. Wer in Tracht erscheint, kann sehr günstig hochfahren. Also: Liebe Luzerner Trachtenfamilie, nutzt die Gelegenheit!

rl

Weitere Infos unter www.innerschweizer-trachtenfest.ch



Innerschweizer
Trachtenfest



23.–25. Juni 2023 · Sportcamp Melchtal



Trachtengruppe Aesch Grosser Applaus für zwei neue Vereinsmitglieder

24
25

Die Generalversammlung der Trachtengruppe Aesch gehört jeweils zu den Höhepunkten des Vereinsjahres. So konnte Präsident Herbert Eberli am 7. Februar 21 Personen im Restaurant Tellimatt in Aesch zur 39. GV begrüßen. Nach dem Nachtessen ging's zum geschäftlichen Teil über. Die 18 Stimmberechtigten stimmten den üblichen Traktanden jeweils einstimmig zu. Einstimmig und unter grossem Applaus wurden zwei neue Mitglieder aufgenommen, in die Tanzgruppe Nadine Oehen und im Chor Elisabeth Bösiger. Demgegenüber stand der Austritt von Gründungsmitglied Mathilde Schnyder. Beim Traktandum Wahlen wurden Präsident Herbert Eberli, Pirmin Muff und Vreny Häberli einstimmig bestätigt. Allerdings gibt Vreny Häberli nach 21 Jahren die Kasse in andere Hände und stellt sich neu als Beisitzerin

zur Verfügung. Neu in den Vorstand gewählt wurde Elisabeth Bösiger als Kassierin und Tanja Künzi als Aktuarin, sie löst Rita Hunziker ab. Barbara Eichenberger löst Paul Eberli als Revisorin ab. Unter grossem Applaus wurde Pirmin Muff die Ehrenmitgliedschaft erteilt. Bei der Probebewertung zeigte sich, dass die Mitglieder fleissig die Proben besuchten und so ihre Wertschätzung gegenüber ihren Leitungen erwiesen. Orientiert wurde ebenfalls über den Jubiläumsheimatabend im Juni nächsten Jahres und über die neu gegründete Arbeitsgruppe, die sich jeweils am zweiten Mittwoch im Monat in der Pfarrschür zum Herstellen von Tombolapreisen trifft. Bei Kaffee und Dessert klang der Abend gemütlich aus.

Rita Leisibach



Der Verein konnte Nadine Oehen (links) und Elisabeth Bösiger in den Verein aufnehmen.



Trachtengruppe
Ballwil

Trachtengruppe Ballwil 85. GV - Teilweise neuer Vorstand mit Co-Präsidium

Am 18. März 2023 trafen sich die Mitglieder der Trachtengruppe Ballwil zur 85. Generalversammlung im Restaurant Sternen, Ballwil. Das Co-Präsidium (Gabriela Käch und Diana Siegrist) begrüßte die Anwesenden vor dem Nachtessen.

Wie es sich für einen modernen Verein gehört, wurde der Jahresrückblick durch eine Power-Point-Präsentation unterstützt. So konnten alle das vergangene Jahr nochmals Revue passieren lassen: Spalierstehen an zwei Hochzeiten, Bäumlü stellen bei drei Geburten, Mitwirken am Dorffest in Ballwil vom 25. Mai 2022, der Maibummel in Ermensee, Ausflug und Auftritt im Juni in Brienz und Interlaken, oder auch die etlichen, gemütlichen Treffen und Hocks, welche die Gruppe während des Jahres erleben durfte. Nicht zu vergessen ist natürliche der gelungene Heimatabend vom November 2022. Natürlich wurde auch ein entsprechender Rückblick der Seniorengruppe gehalten. Die teilweise nicht mehr aktiven Mitglieder trafen sich ebenfalls einige Male zum Jassen, Spiele machen, Couverts verpacken oder Basteln für den Heimatabend.

Unter dem Traktandum Mutationen hat die Gruppe leider zwei Austritte zur Kenntnis genommen und freut sich umso mehr auf neue Sängerinnen und Tänzerinnen, welche frisch am Probebesuch teilnehmen und (hoffentlich) im nächsten Jahr in den Verein aufgenommen werden können.

Nach 12 Jahren Vorstandsarbeit, darunter 6 Jahre als Co-Präsidentin, demissionierte Gabriela Käch und freut sich, nun «unbeschwert und frei» wieder als Mitglied im Chor mitzusingen. Ebenfalls legte Mirjam Gassmann nach 6 Jahren ihr Amt als Aktuarin nieder und verläßt leider die Gruppe, um sich anderen Zielen und Prioritäten zu widmen. Beiden sei ganz herzlich für die geleistete, wertvolle Arbeit gedankt! Erfreulicherweise durfte mit Judith Konrad eine neue Co-Präsidentin und mit Renate Werder eine neue Aktuarin gewählt werden. Wir wünschen den beiden viel Freude und Ausdauer in ihrem neuen Amt.

Mit grosser Dankbarkeit durfte die Gruppe den restlichen Vorstand für eine weitere Amtsperiode wiederwählen.

Für das neue Vereinsjahr stehen nebst verschiedener Auftritte eine 2-tägige Reise nach Zermatt, Auftritt im Altersheim in Eschenbach, die Gestaltung des Erntedankgottesdienstes, die Klausfeier sowie das Mitwirken an der Weihnachtsfeier des «Frohen Alters» im Dezember auf dem Programm. Wie Sie sicher denken können, wird es der Trachtengruppe Ballwil auch in diesem Vereinsjahr nicht langweilig. Besuchen Sie die Trachtengruppe Ballwil auf deren Homepage unter: www.trachtengruppeballwil.ch

Bruno Friedli



Neuer Vorstand: (v.l.) Diana Siegrist, Doris Mettler, Stefan Fricker, Renate Werder und Judith Konrad.



Trachtengruppe
Ballwil

Trachtengruppe Ballwil «E Gnuss för alli Sinn!» - Heimatabend

26

27

Nach vierjähriger Pause freute sich die Trachtengruppe Ballwil endlich wieder, einen Heimatabend durchführen zu können. «E Gnuss för alli Sinn!» so lautete das Motto des Heimatabends im November 2022. Der abwechslungsreiche Unterhaltungsabend war tatsächlich ein Genuss für alle Sinne. Der Seh- und Hörsinn wurde mit Liedern und Tänzen verwöhnt. An der selbst gebastelten Dekoration konnten verschiedene Düfte entdeckt und der Tastsinn getestet werden. Für die Gaumenfreuden sorgte die Küche mit Speis und Trank. Der Abend wurde traditionell durch die Kindertanzgruppe eröffnet. Sie waren froh, endlich ihr drei Monate lang einstudiertes Programm stolz zu präsentieren. Nach diesem schönen Einstieg ging es weiter mit dem Chor, der die Besucher mit auf eine Bergwanderung nahm. Oben angekommen, ertönt dann der «Flüehüttebode»-Jutz. Anschliessend gab die Tanzgruppe den Ton an mit «Sangria» und «Cheminéefüü». Zwei schöne originelle Tänze. Lustig, besinnlich und lüpfig ging es weiter mit dem Potpourri des Chors. Ein Zusammenschchnitt aus verschiedenen Jodelliedern, arrangiert von der neuen Chorleiterin Ursina Makiol. Nach einem Walzer der Tanzgruppe wurde es zum Abschluss der ersten Programmhälfte Französisch. «La Fanfare du Printemps/D'Murte-Loube», das mitreissende



Gemeinschaftsprojekt des Chors und der Tanzgruppe, war ein Highlight für das Publikum. Im zweiten Teil des Heimatabends wurden die Lachmuskeln der Besucher mit dem Theater «Modeschau im Ochsenstall» strapaziert. Paul Hartmann und seine Frau hatten nicht nur Finanzprobleme, sondern auch noch einen Zuchtmini, der aus dem Rahmen fiel. Apropos Rahmen, ein von Paul gemaltes Bild mischte die Handlung noch mehr auf. Natürlich vermischten die drei Dorftratschen alles und brachten ihre Erkenntnisse unter dem Siegel der Verschwiegenheit unter die Leute.

Mirjam Gassmann



Trachtengruppe Buttisholz Neues Mitglied an der GV begrüsst

«Schenke dir einen Neuanfang...» Unter diesem Leitgedanken stand der Gottesdienst, der von den Trachtenleuten mitgestaltet und gemeinsam vor ihrer Generalversammlung besucht wurde.

Im Restaurant Kreuz durfte Präsidentin Agnes Steinmann, anschliessend 31 Personen willkommen heissen. Mit einem feinen Nachtessen stärkten sich die Anwesenden für die bevorstehende Sitzung. Die Traktandenliste sowie das Protokoll der letzten GV wurden einstimmig genehmigt. Die Vereinsrechnung stellte die Kassierin Lucia Künzli vor. Sie orientierte die Versammlung über die Vermögensverminderung, welche durch die reduzierten Vereinsaktivitäten hervorgerufen wurde.

Mit den Jahresberichten vom Chor und von der Tanzgruppe schaute man auf das vergangene Vereinsjahr zurück und holte die gemeinsam erlebten Anlässe nochmals in Erinnerung. Gesellige Momente und lustige Anekdoten zeigten auf, wie bereichernd das Vereinsleben sein kann.

Die Präsidentin ehrte verschiedene Personen für ihre langjährige Vereinstreue: Sepp Helfenstein für stolze 40 Jahre Mitgliedschaft, Ottilia Bachmann für 25 Jahre, Anita Erni für 20 Jahre und Agnes Graber für 10 Jahre. Bereits seit 5 Jahren im Verein sind Pia Baumeler, Agnes Käslin, Regula Ottiger und Rosmarie Nierhaus. Romy Reber wurde geehrt für 10 Jahre Vorstandsarbeit. Mit viel Freude durfte Ursula Blättler als neues Mitglied aufgenommen werden. Sie wird mit ihrer Stimme den Chor unterstützen. Leider musste auch ein Austritt entgegengenommen werden. Nach 41 Jahren verlässt Franz Geissler den Verein. Die Präsidentin dankte ihm für seinen engagierten Einsatz über all die Jahre und wünschte ihm alles Gute für seinen weiteren Lebensweg. Alle sechs Vorstandsmitglieder stellten sich erneut zur Wahl und wurden mit kräftigem Applaus in ihrem Amt bestätigt.

Der Höhepunkt des aktuellen Jahresprogrammes stellt der Heimatabend vom 17. und 20. Mai 2023 dar. Nach fünf Jahren Pause ist es eine Freude, wieder einen grösseren Anlass durchführen zu dür-

fen. Die Teilnahme am Innerschweizer Trachtenfest in Melchtal wird ein weiteres Highlight sein.

Nach verschiedenen Dankesworten schloss die Präsidentin die GV mit einem Zitat von Albert Einstein: «Das Leben ist wie Radfahren. Um die Balance zu halten, musst du in Bewegung bleiben.»

Patricia Wirz

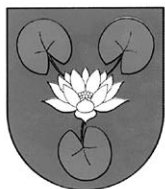


V.l.n.r.: Präsidentin Agnes Steinmann, Neumitglied Ursula Blättler, Vizepräsidentin Martha Schmid.



Sie wurden geehrt (von links): Agnes Graber (10 Jahre), Sepp Helfenstein (40 Jahre) und Ottilia Bachmann (25 Jahre). Es fehlt Anita Erni (20 Jahre).

Mehr über die Trachtengruppe Buttisholz gibst seit Neuem unter www.trachtengruppe-buttisholz.ch. Ein Besuch dieser Homepage lohnt sich!



Trachtengruppe Ebikon Generalversammlung mit einer Ehrung

Traditionsgemäss traf sich die Trachtengruppe nach der Fasnachtszeit im Höchweid zur Generalversammlung. Es hiess Rückschau zu halten und in die Zukunft zu blicken.

Das Vereinsjahr 2022 brachte uns wieder vermehrt Freiheiten. Doch leider ist vieles in der Pandemiezeit verloren gegangen und es ist schwierig, dies alles wieder aufzubauen. So bleiben wir bescheiden und sind zufrieden, was wir alles wieder unternehmen können.

Die Kindertrachtengruppe durfte im Jahr 2022 an drei grossen Anlässen, EboFestival, Erntedank und Seniorenfeier, in Adligenswil auftreten und mit ihren Tanzdarbietungen viel Freude bereiten. Ein besonderer Festtag ist für die ganze Trachtengruppe Ende September der Erntedank. Gross und Klein sind engagiert, beim Schmücken der Kirche, im Gottesdienst mit Worten, Musik und Tanz und beim anschliessenden Apéro.

Die ehemaligen Chormitglieder treffen sich monatlich zu einem geselligen Höck, wo sie in gemütlicher Runde das Zusammensein geniessen. Jeden zweiten Freitagnachmittag proben unsere Trachtenkinder fleissig für ihre Auftritte. Im Moment bereiten sie sich auf das grosse Sing- und Tanzfest am Innerschweizer Trachtenfest im Melchtal vor.

Eine besondere Anerkennung erhielt unser Ehrenmitglied Anna Emmenegger. Seit 50 Jahren wirkt sie als Sängerin mit ihrer sicheren Stimme und als Tänzerin und Musikerin in unserer Gruppe mit. Während mehr als 20 Jahren leitete sie sogar die Tanzgruppe. Wir danken Anna ganz herzlich für ihre Treue, für ihr riesengrosses Engagement und für ihr Herzblut, das sie stets für unsere Gruppe hat.

*Kathrin Betschart
Foto: Andrea Renggli*



Priska Renggli, Ehrenmitglied Anna Emmenegger, Kathrin Betschart.



Trachtengruppe Entlebuch In farbigen Trachten Aug und Ohr beglückt

Singend und tanzend präsentierten kleine und grosse Trachtenleute am Wochenende ihr Können und bezauberten damit ihr Publikum. Präsidentin Josy Riedweg-Studer freute sich über das gute Gelingen. Zur Auflockerung unterhielten die Musikschüler mit ihren Schwyzerörgelis.

Wunderschön herbstlich präsentierte sich der Saal und lud zum gemütlichen Verweilen und Geniessen. Mit einem rassigen Stück eröffnete die Trachtenmusik den abwechslungsreichen Abend. Der aktive Trachtentänzer Lukas Felder führte gekonnt durch den Abend. Als Ehepaar «Baggenstos» zeigten Ramona Hofstetter-Burri und Nik Fuchs zusammen mit dem «Eheberater» Andreas Renggli in einem amüsanten Sketch die Folgen von Kommunikationsproblemen und Missverständnissen auf. Mit ihrer lustigen, gelungenen Darbietung sorgten sie für viele Lacher.

Unbeschwert und natürlich betraten die vielen Kinder mit ihren Leiterinnen Silvia Hofstetter, Rosa Marty und Annemarie Dahinden die Bühne. Mit ihren herzerfrischenden Darbietungen waren die Kinder einmal mehr die Stars des Abends. Ob beim Tanzen oder Singen, ihre Unbekümmertheit eroberte jedes Herz im Sturm. Der tosende Applaus bestätigte ihre Beliebtheit und die Zugabe war Ehrensache. Begleitet wurden die Kinder einfühlsam von der Trachtenmusik.



Sie waren die Stars des Abends.

Unter der versierten Leitung von Rita Blättler beglückte die Schwyzerörgelgruppe der Musikschule mit frohen Tänzen. Mit Hingabe und grossem Talent tanzten ihre Finger über ihre Örgeli und erfreuten damit das Publikum. Gleichzeitig erfüllte es die acht Jugendlichen mit Stolz, dass sie als Formation vor Gäste treten durften.

Mit dem bestärkenden Lied «Das git mir Muet» begrüsst die Frauen des Trachtenchors die Anwesenden. Das tiefsinnige, schön vorgetragene Lied erfreute von Herzen. Mit ihren frischen, harmonischen Stimmen und der klaren Aussprache, gepaart mit einer frohen Ausstrahlung beglückten die Sängerinnen mit «Uf e Wäg» oder «Wei no chli bliibä». Zum Lied «Lena's Aigeglanz» erzählte die Leiterin Bernadette Krummner-Jenni die eindrückliche Geschichte des neugeborenen Kindes. Es gelang ihr, diese sehr einfühlsam umzusetzen, dadurch konnte man Freude, Angst, Schmerz, Hoffnung oder Glück richtiggehend miterleben. Damit bewiesen die Frauen, dass sie nicht nur sehr schön singen können, sondern auch das Jodeln bestens beherrschen. Bernadette Krummner leitet den Chor mit viel Herzblut seit dem Frühjahr. Cécile Thalmann-Wigger begleitete die Sängerinnen einfühlsam auf der Handorgel. Die Darbietungen der 14 Frauen begeisterten derart, dass eine Zugabe gefordert und mit «Bim Hüttefüür» gern gegeben wurde.

Zu den urchigen Tönen der Tanzmusik bewegten sich die Tanzpaare elegant und gekonnt im Takt. Nach dem gemütlichen «De Erscht» folgte der rassigere «Wy vom Steinerberg». Der beschwingte «S' Wunder» wurde vom temperamentvollen «Älplerchilbi» abgelöst. Ob ruhiger oder lebhafter, die Tänzerinnen und Tänzer unter der bewährten Leitung von Vreni Bieri und Nik Fuchs glitten im Gleichschritt leichtfüssig und anmutig über die Bühne. Selbst bei herausfordernden Tänzen schienen sie gekonnt mit einem Lächeln auf den Lippen über das Parkett zu schweben. Das begeisterte Publikum entlockte auch ihnen eine Zugabe.



30

31

Gefühlvoll und routiniert begleiteten Ruth Müller und Franz Zemp auf der Klarinette, Franz Glanzmann am Schwyzerörgeli und Thomas Teuffer am Bass als Trachtenmusik die Tänzerinnen und Tänzer und gaben ihnen den richtigen Takt vor.

Nach dem unterhaltsamen Konzert spielte am Samstagabend die Kapelle «Echo vom Bienzwald» zum Tanz auf. Das frohe Zusammensein im Kreise der Trachtenleute wurde ausgiebig genossen und die gemütlichen Stunden fanden damit eine Fortsetzung bis in den frühen Morgen.



Sie beglückten mit ihren Liedvorträgen, die Trachtenfrauen, feinfühlig begleitet von Cécile Thalman.

Annelies Bichsel



BERNINA
made to create

schriber



041 914 10 10 www.rschriber.ch

Hochdorf • Inwil • Muri • Reinach

Elektro • Installationen • Haushaltgeräte • Nähwelt



Trachtengruppe Eschenbach Gemeinsam sind wir ein Lied

Der Einladung zur 74. GV folgten 46 Trachtenleute. Im Verein sind 45 aktive und 18 passive Mitglieder eingeschrieben. Im Gründungsjahr 1949 hat sich wohl niemand Gedanken darüber gemacht, ob der Verein ein Dreivierteljahrhundert später noch Bestand hat. Gemäss Gründungsversammlung setzt sich der Verein aktiv dafür ein, «das heimatische Brauchtum und echte Bodenständigkeit zu hegen und zu pflegen». Das hat er bis heute bestens geschafft.

Die Präsidentin hiess damals übrigens «Trachtenmutter» und die Kassierin «Geldbesorgerin».

Präsidentin Annamarie Widmer begrüsst am 2. März die Versammelten im «Löwen» mit dem passenden Spruch: «Einzelne sind wir Töne, gemeinsam aber sind wir ein Lied».

Aus dem Jahresbericht wurde deutlich, wie vielseitig und engagiert die Trachtenleute das Dorfleben bereichern. Eine grosse Zahl geselliger, kirchlicher und interner Anlässe füllten das Vereinsjahr. Bedauerlicherweise konnten die traditionellen Heimatabende 2021 wegen Corona nicht durchgeführt werden. Aber, so die Präsidentin: «Dieses Jahr werden wir am 4./5. und 11. November 2023

wieder auf der Bühne stehen». Erfreuliches gab es auch bei den Mutationen zu vermelden. Die Vakanz im Vorstandsteam konnte mit Maria Kaufmann, die schon 40 Jahre aktiv ist, geschlossen werden. Vier Neueintritte frischen den Mitgliederbestand auf. Zum Trachtenchor stossen Frieda Krummenacher und Ruth Maron. Die Tanzgruppe wird durch Corina Marti und Matthias Vogt ergänzt.

Einen grossen Applaus erhielten die langjährigen, treuen Mitglieder, die mit beeindruckenden Zahlen von 30, 40 und 45 Jahren Vereinstreue aufwarten. Besonders erwähnt sei hier Robi Barmet mit seinen 45 Trachtenjahren.

Das Jahresprogramm setzt wiederum spezielle Akzente. So sind z.B. die Trachtenleute am Welttanztag vom 29. April 2023 auf dem Oberhofplatz im Einsatz. Zum Schluss der GV folgte noch das traditionelle Tauschen der Geburtstags-Zetteli. Die zufällige, aber freiwillige Zuteilung für einen Besuch sorgt an jeder GV für eine lockere Spannung. Voller Optimismus starten die Trachtenleute ins neue Vereinsjahr.

Josef Bucher



Die Geehrten, v.l.n.r.: Maria Kaufmann, Meinrad Zumbühl, Präsidentin Annamarie Widmer, Marie-Theres Voney, Annelis Kaufmann, Rita Wicki, Marie-Theres Niederberger, Robi Barmet, Ruth Bucher. Auf dem Bild fehlen Lisbeth Gloggner, Pia Reith und Kobi Waldispühl.



Trachtengruppe Escholzmatt Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr

32
33

Am Freitag, 27. Januar 2023, versammelten sich die Mitglieder der Trachtengruppe Escholzmatt zur 90. Generalversammlung im Hotel Löwen. Nach dem feinen Nachtessen aus der «Löwen»-Küche konnte Präsident Pius Zemp 26 Aktiv- und Passivmitglieder begrüessen.

Das Protokoll der letzten Generalversammlung, verlesen von der Aktuarin Dorly Schnider, wurde einstimmig angenommen.

Im anschliessenden Jahresrückblick 2022 liess die Aktuarin das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren. Der Start ins neue Vereinsjahr begann so, wie das alte aufgehört hatte, mit Coronamassnahmen. So konnte die GV nicht wie geplant Ende Januar durchgeführt werden und wurde erst im April abgehalten. Am 3. und 4. Juni konnte nach zwei Jahren Unterbruch wieder der Heimatabend durchgeführt werden. Nebst den gewohnten Trachten- und Kindertänzen sorgte das Jodlerduett Martin und Hubert Thalman mit ihren Jodelliedern für Abwechslung. Für die musikalischen Einlagen war am Freitag das Ländlertrio Peter-Fassbind und am Samstag das Trio Limacher zuständig. Der Vereinsausflug vom 15. August führte ins Greyerzerland. Nach der Wanderung durch die Jaunbachschlucht besuchte man in Broc noch die Schokoladenfabrik Maison Cailler. Am 4. Septem-

ber fand die Schwendelbergkilbi statt und am Bettag erfreute man die Bewohnenden vom Alters- und Pflegezentrum Sunnematte mit einem Ständchen. Am 22. Oktober nahm die Trachtengruppe am Entlebucher Trachtentreffen in Romoos teil und am 6. November durfte man wieder viele treue Gäste am Buurezmorge begrüessen. Der Jahresrückblick wurde mit Applaus verdankt und einstimmig gutgeheissen.

Die sauber geführte Vereinsrechnung von Corinne Küng wurde einstimmig gutgeheissen.

Auf die GV gab Rita Limacher den Austritt aus der Trachtengruppe bekannt.

Lisbeth Zemp gab die Kindertanzleitung ab und wechselt vom Aktiv- zum Passivmitglied.

Seit 20 Jahren tanzt Susanne Stalder in der Trachtengruppe mit. Fünf Jahre half Lisbeth Zemp in der Kindertanzleitung mit. Als Dank konnten beide eine Anerkennung entgegennehmen.

Das neue Jahresprogramm 2023 sieht folgende Aktivitäten vor:

Die Heimatabende finden in diesem Jahr am 26. und 27. Mai im Saal vom Gasthof Krone statt. Am 24. und 25. Juni wird die Trachtengruppe am Innerschweizer Trachtenfest im Melchtal OW teilnehmen. Am Sonntag, 3. September, steht die Schwendelberg-Kilbi auf dem Programm. Das Ständchen im Alters- und Pflegezentrum Sunnematte folgt am 17. September. Am Wochenende vom 14. und 15. Oktober ist der Vereinsausflug geplant und am 5. November findet das «Buurezmorge» im Pfarrsaal statt. Nach allseitigem Dank schloss der Präsident die diesjährige Generalversammlung. Beim gemütlichen Beisammensein nahte schon bald die Feierabendstunde.

Dorly Schnider



Präsident Pius Zemp mit den Geehrten: Susanne Stalder (links) und Lisbeth Zemp.



Trachtengruppe Ettiswil Vier Mitglieder für langjährige Treue geehrt

Vor Kurzem trafen sich 11 Mitglieder zur 88. Generalversammlung im Pfarrsaal. Zur Eröffnung begrüsst Präsidentin Annamarie Koch alle Anwesenden. Nach einem sehr feinen Nachtessen führte die Präsidentin durch das Programm. Einige Mitglieder liessen sich entschuldigen. Da wegen Corona zwei Generalversammlungen ausfielen, gedachten die Trachtenfrauen rückblickend dem verstorbenen Mitglied Annalies Ziswiler. Die Mitglieder der Trachtengruppe werden Annalies als liebenswerte, hilfsbereite Frau in Erinnerung behalten.

Für das Vereinsjahr 2021/2022 hielt die Präsidentin nochmals Rückblick und liess die wichtigsten Daten in Erinnerung rufen. Speziell die Teilnahme am Trachten- und Volkstanztage im Ballenberg, verschiedene Gratulationen zu einem runden Geburtstag, Grillplausch in Hergiswil, singen im Sonnbühl und Hüswil und die Adventsfeier. Das Protokoll der Generalversammlung 2020 wurde von der Aktuarin Trudi Baumann verlesen, einstimmig angenommen und verdankt. Die korrekt und sauber geführte Vereinsrechnung von Kassierin Daniela Kurmann wurde gutgeheissen und verdankt. Leider ist eine Vermögensabnahme zu verzeichnen. Ein

herzliches Dankeschön an die Revisorinnen Ottilia Bucheli und Maria Roth. Unter Mutationen sind ein Eintritt sowie zwei Austritte zu verzeichnen. Nach 30 Jahren hat Trudi Baumann das Amt als Aktuarin abgelegt. Leider bleibt dieses Amt vakant.

Die Präsidentin konnte vier Mitglieder zu einem Jubiläum gratulieren. Anna Bucher für 60 Jahre, Ottilia Bucheli für 20 Jahre, Vreni Albisser für 10 Jahre, Trudi Baumann für 30 Jahre als Aktuarin. Als Dank wurden sie mit Blumen und Geschenkartikeln beschenkt.

Zum Schluss dankte die Präsidentin der Chorleitung Hedy Graf, den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und allen Mitgliedern für den guten Probenbesuch. Der Präsidentin Annamarie Koch gehört ebenfalls ein herzliches Dankeschön für die gute Führung des Trachtenchores. Mit dem Schlusswort und Dank von der Leiterin Hedy Graf war die GV 2023 beendet. Es ging über zu Kaffee und Dessert in gemütlicher Runde.

Trudi Baumann

Foto: Daniela Kurmann



Die Geehrten: (Von links) Ottilia Bucheli, Anna Bucher, Trudi Baumann und Vreni Albisser



Trachtenchor Grosswangen 77. Generalversammlung mit einem Lied eröffnet

34

35

Vor Kurzem traf sich der Trachtenchor Grosswangen zur 77. Generalversammlung im Restaurant Pinte, Grosswangen. Nach der herzlichen Begrüssung durch die Präsidentin Kathrin Scheuber wurde vor dem geschäftlichen Teil ein feines Nachtessen aus der «Pinten»-Küche serviert.

Mit dem Lied «Di Wäg» von Ueli Zahnd wurde die GV eröffnet. Im Vereinsjahr 2022 durfte der Chor bei fünf Auftritten das Publikum begeistern. Unter dem Traktandum Mutationen musste leider ein Austritt verzeichnet werden. Mit grossem Applaus wurde das Neumitglied Antoinette Vogel in den Verein aufgenommen. Nach sechsjähriger Funktion im Vorstand und als Kassiererin hat Heidi Amrein demissioniert. Als Nachfolgerin wurde Trudy Bernet mit grossem Applaus gewählt.

Das Jahresmotto 2023 lautet: «Fründschaft». Am 24. und 26. März singt der Trachtenchor als Gastverein beim Jodlerklub Grosswangen im «Ochsen»-Saal. Und es folgen im laufenden Jahr noch

weitere Auftritte im Betagtenzentrum Linde, am Erntedankgottesdienst, am Kirchenkonzert und im Weidli.

Für treue Mitgliedschaft im Verein durften Kathrin Scheuber und Claudia Affentranger für 10 Jahre und Bernadette Fischer und Hedy Marti für 55 Jahre geehrt werden.

Zum Abschluss bedankte sich Präsidentin Kathrin Scheuber bei der versierten Dirigentin Claudia Aregger, fand lobende Worte für die wertvolle Zusammenarbeit im Vorstand und den wunderbaren Zusammenhalt im Verein. Hedy Baumeler bedankte sich bei der Präsidentin für ihre Herzlichkeit und das grosse Engagement für den Verein. Abschliessend wurde ein feines Dessert aus der «Pinten»-Küche serviert, und ein feines Kaffee von Claudia Aregger gespendet.

Lotti Mahnig



Von links nach rechts: Claudia Affentranger (10 Jahre Mitgliedschaft), Bernadette Fischer (55 Jahre), die neue Kassiererin Trudy Bernet, Hedy Marti (55 Jahre) und Kathrin Scheuber (10 Jahre).



Trachtengruppe Gunzwil 40. Generalversammlung mit viel freudigen News

Am Montag, 30. Januar 2023, haben die Mitglieder der Trachtengruppe Gunzwil anlässlich der Generalversammlung ihr 40-jähriges Bestehen gefeiert. Co-Präsidentin Martina Senn blickte mit dem Jahresbericht des vergangenen Vereinsjahres auf 20 Anlässe und Arbeitseinsätze zurück. Traditionellerweise zeigte der Trachtennachwuchs ihre einstudierten Tänze in verschiedenen Altersheimen. Die Kinder bereiten den Bewohnenden jeweils grosse Freude und Abwechslung! Für klangvolle Unterhaltung sorgte auch die Singgruppe im Residio Rosenhügel in Hochdorf und in den beiden Erntedankmessen in der Pfarrkirche Beromünster. Da die ersten Feste nach Langem wieder stattfanden, reiste die Singgruppe im Juni an den Schweizer Trachtenchorstag nach Brienz. Bei prächtigem Wetter hiess es, kühlen Kopf zu bewahren und so die Experten mit schönen Klängen zu verzaubern. Das Jury-Team gab nach dem Vorsingen wertvolle Tipps und motivierte die SängerInnen für die Zukunft. An der 1.-August-Feier in Gunzwil bewirtete und unterhielt die Gruppe die Gottesdienstbesucher bei herrlichstem Wetter. In Hildisrieden durfte die Tanzgruppe bei einer Familienfeier mit internationalen Gästen lüpfige Tänze vorführen und die Schweizer Tradition mit ihren Trachten präsentieren. Viele gesellige und gemütliche Momente erlebten die Vereinsmitglieder auf ihren Reisen. Die Kinder- und Jugendgruppe freute sich auf die Überraschungsfahrt in Blaue. Diese führte nach Roggwil zum Erlebnispfad. Die Erwachsenen reisten nach Zweisimmen auf die Alp Vorderer Hüsliberg. Sie besuchten dort den Tanzleiter Benedikt Gisler, der für einen Alpsommer ins Berner Oberland ging.

Neben vielen schönen Stunden wie das «Geburtstäfeli» stellen bei Amelie Arnold oder dem Spalierstehen bei der Kapelle Grüt gabs auch traurige Momente. Im Dezember musste sich die Trachtengruppe vom ehemaligen Chormitglied Walter Schürmann verabschieden.



Aktive Gründungsmitglieder seit 1983.

Mit kräftigem Applaus und grosser Freude durften Chiara Huwiler, Marco Fuchs und Ruedi Galliker als Neumitgliedern in den Verein aufgenommen werden. Somit zählt die Trachtengruppe stolze 88 Mitglieder und eine Schar Kinder in der Kinder- und Jugendgruppe.

Cäcilia von Niederhäusern verabschiedete sich nach 23 Jahren als Jugendtanzleiterin. Ihre Vereinsgspändli wählten Cäcilia mit Freude zum jüngsten Ehrenmitglied der Trachtengruppe Gunzwil. Auch Zita Lang durfte für 20 Jahre Chorleiterin geehrt werden.

Um 21.45 Uhr wurde die Generalversammlung geschlossen und die Vereinsmitglieder liessen den Abend mit einem erfrischenden Dessert ausklingen.

*Manuela Gisler
Fotos: Eveline Furrer*

Trachtengruppe Hildisrieden 87. Generalversammlung mit Wechsel bei der Kasse

36
37

Am Montag, 20. Juni 2022, fand die Generalversammlung der Trachtengruppe Hildisrieden im Restaurant «Zum Roten Löwen» in Hildisrieden statt. Nach dem Nachtessen eröffnete Präsidentin Monika Gassmann den geschäftlichen Teil der 86. Generalversammlung. Nach der Begrüssung wurden die üblichen Traktanden ordnungsgemäss durchgeführt. Mit einer stillen Minute besann sich die Versammlung an den Abschied ihres ehemaligen Vereinsmitgliedes.

Die gewohnten Unterlagen der schriftlichen GV 2021 wurden einstimmig genehmigt. Als Höhepunkt nach den «Coronajahren» zählte der diesjährige Heimatabend vom 7. Mai mit dem Thema «Tanze ond Fäschte», auf welchen sehr erfreulich zurückgeschaut werden durfte. Beim Traktandum Mutationen verabschiedete der Verein drei Passivmitglieder und begrüsst als neue Verstärkung der Trachtengruppe Aline Müller.

Im diesjährigen Wahljahr hat Irene Häfelfinger leider die Demission als Aktuarin eingereicht. Vom Vorstand wurde Jasmin Schmidlin als neue Aktuarin vorgeschlagen. Sie wurde einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Die restlichen Vorstandsmitglieder, Monika Gassmann als Präsidentin, Erwin Stadelmann als Vizepräsident und Tanzleiter, Ida Niederberger als Beisitzerin und Materialverwalterin, Otto Rickenbacher als Kassier und die beiden Rechnungsrevisoren Gaby Troxler und Ignaz Gartenmann, wurden in Globo einstimmig gewählt.

An der diesjährigen GV gratulierte der Verein Irene Häfelfinger für 10 Jahre und Otto Rickenbacher für 30 Jahre Vereinsmitgliedschaft. Den beiden durften wir ein entsprechendes Geschenk überreichen. Bevor es zum gemütlichen Teil mit Kaffee und Dessert ging, schloss die Generalversammlung mit diversen Verdankungen ab.

Jasmin Schmidlin



Ehrungen für die treue Vereinsmitgliedschaft (von links n. rechts): Monika Gassmann, Frieda Krummehacher, Koni Niederberger, Rita Müller, Vreni Schurtenberger.



Austretend aus dem Vorstand: Otto Rickenbacher.



Trachtengruppe Hitzkirch und Hohenrain Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft und zwei Neumitglieder

Die 13. gemeinsame Mitgliederversammlung fand am 25. Januar 2023 im Restaurant Linde in Müswangen statt. Nach dem feinen Nachtessen begrüßte Rosmarie Gantner alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung und eröffnete den geschäftlichen Teil. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung von Helene Jecklin wurde einstimmig angenommen und mit einem kräftigen Applaus verdankt. Die vielseitigen Jahresberichte wurden von Barbara Elmiger gelesen und liessen uns nochmal das vergangene Jahr Revue passieren. Trotz der Coronazeit war es ein abwechslungsreiches Jahr. Die beiden Kassierinnen Daniela Bachmann und Monika Fährndrich erläutern ihre Rechnungen. Nach den Revisorenberichten wurden beiden Kassen einstimmig gutgeheissen. Herzlichen Dank.

Bei der Trachtengruppe Hitzkirch durften wir zwei Neumitglieder in den Verein aufnehmen. Stefanie Frei und Monika Elmiger wurden mit einem kräftigen Applaus willkommen geheissen. Für die Trachtengruppe Hohenrain standen dieses Jahr Wahlen an. Präsident Toni Bucheli, Kassierin Daniela Bachmann, Aktuarin Barbara Elmiger sowie die Rechnungsrevisoren Stefan Elmiger und Josef Krummehacher wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Der schönste Moment sind jeweils die Ehrungen. Auch dieses Jahr hatten wir die Ehre und durften ein langjähriges Mitglied ehren. Rosmarie Gantner



Von links nach rechts: Monika Elmiger, Franz Hartmann, Stefanie Frei.

hielt eine Laudatio für Franz Hartmann. Er ist schon 50 Jahre in der Trachtengruppe Hitzkirch. Viele Stunden hat Franz bei den Tanzproben, Vorstandsarbeiten oder bei Auftritten verbracht. Weiter wurden in beiden Gruppen langjährige, gute und treue Aktiv- und Passivmitglieder geehrt. Ihnen wurde ein kleines Präsent überreicht.

Andi Budliger verlas die Absenzen-Liste der Tanzgruppe. Für guten Probenbesuch durfte er 6 Personen ein graviertes Kaffeeglas abgeben.

Mit der Mitgliederversammlung wurde ein aktives Jahr beendet. Mit viel Motivation und Freude haben wir wieder ein neues Vereinsjahr gestartet.

Barbara Elmiger

Trachtenschuhe

klassische Trachtenschuhe -
passend zu jeder Schweizer Tracht



Unser Preis Fr. 149.-
üblicher Marktpreis Fr. 169.-

Diese Modelle sind bei uns im Laden in
Geuensee erhältlich.

SCHUHE FÜR ALLE UND ALLES
Größen 18–50, immer günstiger.

GilliSchuhhaus

6232 geuensee

Telefon 041 921 1306 • www.schuhhausgilli.ch

Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di-Fr 8.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Sa 8.00–16.00 Uhr



Trachtengruppe Hochdorf Drei junge Neumitglieder an der GV aufgenommen

38
39

Nachdem alle aus der Café-Bijou-Küche vorzüglich verköstigt waren, eröffnete Tagespräsidentin Ida Knobel am vergangenen Freitagabend die 86. Generalversammlung der Trachtengruppe Hochdorf.

Zügig schritt die Versammlung voran, das Protokoll und die Jahresrechnung wurden von der Versammlung jeweils einstimmig genehmigt.

Mit den Jahresberichten von Chor und Tanzgruppe schaute man auf das vergangene Vereinsjahr zurück und holte die gemeinsam erlebten Anlässe nochmals in Erinnerung. Gemeinsame Proben, gesellige Momente und der Rückblick auf die zweitägige Vereinsreise zeigten auf, wie bereichernd das Vereinsleben ist.

Unter dem Traktandum Mutationen konnten drei junge Mitglieder in den Verein aufgenommen werden, diese ausserordentlich erfreuliche Nachricht löste grossen Applaus aus. Alle drei machen in der Tanzgruppe mit, Matthias Lang hat grossen

Spass am Tanzen, die Schwestern Eveline und Sonja Lang haben beide Freude am Tanzen und unterstützen Silvia Epp bei der Tanzleitung. Hildegard Schriber ehrte das verstorbene Ehrenmitglied Josef Schwander mit einem Rückblick auf sein langjähriges Wirken für die Trachtengruppe Hochdorf. Austritte gab es zwei zu verzeichnen, unter anderem Dirigentin Gabriela Stocker. Der Chor wird ad interim von ihrem ehemaligen Trachtenchordirigenten Renato Belleri geleitet.

Der Höhepunkt des aktuellen Jahresprogramms ist sicherlich das Projekt «zäme onderwägs» mit der Musikgesellschaft Baldegg, am Samstag, 29. April, in der Braui.

Es steht im Zusammenhang mit dem traditionellen Einzug und Aufstellen des Maibaums auf dem Brauiplatz.

*Rita Leisibach
Seetaler Bote*



Die Neumitglieder der Trachtengruppe Hochdorf (von links nach rechts): Matthias Lang, Sonja Lang und Eveline Lang.

Kurt Lang



Trachtengruppe Horw An diesem Sonntag war der Wettergott kein Trachtenmann



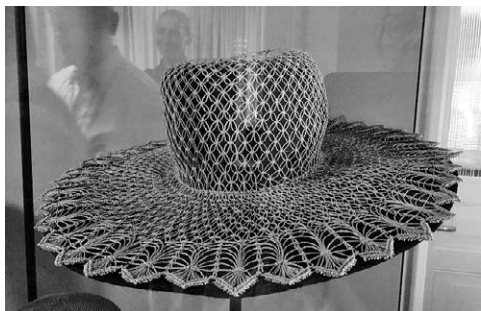
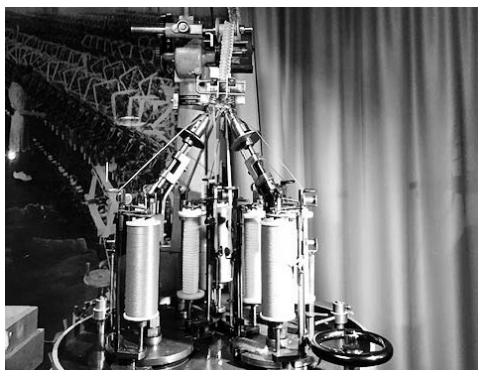
Eine frohe Trachtenfamilie, trotz Kälte, Wind und Nebel.

Auf der Einladung stand: Ausflug, 23. November 2022, Treffpunkt 8.45 Uhr, Abfahrt beim Terminal der Firma Gössi in Horw um 9.00 Uhr. 21 Gäste folgten der Einladung. Das erste Ziel war das Restaurant Schlacht in Sempach, dort gab es Kaffee und Gipfeli. Da es draussen kalt und windig war, genossen wir die warme Wirtsstube und die guten Gespräche. Um 11.00 Uhr ging unsere Fahrt weiter auf den Horben, dort erwartete uns das Personal der Alpwirtschaft.

In der warmen Dependance wurde uns ein feines Mittagessen serviert. Leider blies der Wind auf dem Horben noch stärker als in Sempach, sodass wir die Aus- und Weitsicht in die schöne Bergwelt nicht

geniessen konnten. Es war neblig, schade, der Wettergott war an diesem Sonntag kein Trachtenmann. Nach dem obligaten Fototermin ging unsere Reise weiter nach Wohlen zum bekannten Strohmuseum. Unter der kundigen Führung von Frau Amseln durften wir die wunderschönen Kunstwerke bestaunen. Es ist unglaublich, was früher bei Kerzenlicht und mit einfachen Werkzeugen hergezaubert wurde. Es ist schwierig, die schönen Sachen zu beschreiben, man muss sie vor Ort anschauen, da waren echte Künstler am Werk. Leider ging die Zeit viel zu schnell vorbei. Christian, unser Chauffeur, brachte uns wieder gut nach Horw zurück. Wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten Ausflug.

Berti Baumgartner



Faszinierend, was es alles zu bestaunen gab im Strohmuseum in Wohlen.



Trachtengruppe Luthern 37. Tannenschleipfete

40
41

Ein buntes Gemisch von geschminkten und kostümierten Fasnächtlern strömten am Fasnachtsdienstag bei frühlingshaften Wetter nach Luthern an die 37. Tannenschleipfete. Im voll besetzten Trachtenzelt gings am Mittag schon urchig und gemütlich zu und her. Bei einem feinen Spatz und gutem Kaffee verwöhnten die Trachtenleute die Fasnächtler.



Hochbetrieb im Trachtenzelt



Zu urchigen Örgelklängen vom Ländler-Trio Napfgruss wurde getanzt, gesungen und gefeiert bis spät in die Nacht. Die Trachtengruppe Luthern dankt allen Besuchern für ihr Erscheinen.

Theres Hodel

Adventsfeier am 2. Dezember 2022

Zum letzten Treffen im Jahr lud der Vorstand zur Adventsfeier ein. Präsident Christoph Waser begrüßte um 20.00 Uhr eine grosse Anzahl Mitglieder des Trachtenvereins im schön dekorierten

Pfarreiheim. Mit Punsch, Glühwein und weiteren verschiedenen Getränken, besonders mit dem feinen Nachtessen wurden alle verwöhnt.

Nach später Stunde fand auch der Samichlaus mit Gefolge den Weg ins Pfarreiheim. Mit herzlichen Worten zum Vereinsgeschehen im vergangenen Jahr fand er nur viele Dankesworte und wenige Mahnungen. Mit treffenden Worten erhielt der Präsident grosses Lob und Anerkennung. Er wünschte ihm fürs neue Vereinsjahr viel Kraft, Gottesseggen, Erfolg und fröhliche Stunden im ganzen Trachtenverein. Zum Abschied verabschiedete der Präsident den Samichlaus mit grossem Dank, auch für die Chlaussäckli. Bei Örgelimusik und gemütlichem Beisammensein wurde die Adventsfeier beendet. Mit guten Wünschen zur Advents- und Weihnachtszeit und fürs neue Jahr mit Glück hoffen wir auf 2023.



Der Samichlaus mit Gefolge besucht die Trachtengruppe Luthern.

Therese Hodel



Trachtengruppe Luthern Zwei neue Vorstandsmitglieder an der 42. GV gewählt

Freitag, 3. Februar: Zu Beginn des Abends wurden die Vereinsmitglieder mit einem feinen Nachtessen aus dem Restaurant Hirschen Luthern Bad verwöhnt. Zum offiziellen Teil der Generalversammlung begrüsst Christoph Waser 37 Anwesende. Alle Traktanden wurden ohne grosse Diskussionen genehmigt. Zwei Veränderungen gibt es im Vorstand. Theres Hodel übergibt ihr Amt der Aktuarin an Barbara Steiner. Gleichzeitig übergibt Manuela Schärli ihr Amt an Eveline Ambühl. Daniela Wermelinger, Matthias Christen und Präsident Christoph Waser wurden alle mit Applaus einstimmig gewählt. Ebenfalls wird die versierte Dirigentin Emma Stirnimann die Singgruppe leiten und mit den Sängerinnen viele schöne, heimatliche Lieder einüben. Thomas Bernet und Martina Christen als bewährte Tanzleiter durch Mithilfe von Dominik Buob werden für beschwingte Trachtentänze sorgen. Die Kindertanzgruppenleiterinnen Irene Schärli, Manuela Schärli und Daniela Bucheli werden den Nachwuchs betreuen.

Geehrt für lückenlosen Probenbesuch mit einem Wasserglas wurde in der Singgruppe: Emma Stirnimann, Heidi sen. Stadelmann, Emma sen. Stirnimann und Trudi Vogel. In der Tanzgruppe: Christoph Waser, Sandro Waser, Thomas Bernet, Manuela Schärli und Dominik Buob.



Die beiden Neuen: Aktuarin Barbara Steiner und Eveline Ambühl mit Präsident Christoph Waser.



Von links nach rechts: Matthias Christen (Kassier), Daniela Wermelinger, abtretende Aktuarin Theres Hodel, zurücktretende Manuela Schärli, Christoph Waser.

Ein grosser Dank für das Engagement

Nach der Genehmigung des Protokolls erinnert der Jahresbericht noch einmal an die Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahres, besonders die Trachtenreise nach Sörenberg, die Singgruppenreise nach Basel, der Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche und die Aufführungen des Heimatabends mit dem Motto «E bäumigi Sach» im bis auf den letzten Platz gefüllten Gemeindesaal. Auch an die Adventsfeier und den Dankesabend denken noch alle gerne zurück. Der Kassier stellte die Jahresrechnung vor, die mit einem schönen Gewinn abschloss und einstimmig genehmigt wurde.

Karin Thalman, Jessica Käslin und Petra Glanzmann wurden neu in die Trachtentanzgruppe aufgenommen. Herzliche Gratulation Cornelia Waser für 30 Jahre und Martha Peter für 35 Jahre Mitgliedschaft der Trachtengruppe. Mit ein paar Bildern vom verflommenen Vereinsjahr, einem Schätzspiel und einem feinen Dessert wurde der Abend der Trachtengruppe abgerundet. Mit dem Dank an alle und der Hoffnung, dass wir wieder viele gemeinsame und kameradschaftliche Stunden erleben dürfen, schloss der Präsident die Versammlung.

Theres Hodel



Trachtengruppe Malters «Koche & wäsche ufem Fүүr, söscht werds tүүr»

42
43

Es war wieder so weit, die vierte Jahreszeit ist angebrochen und damit der Fasnachtsumzug. Einige Wochen vor Fasnachtsbeginn traf sich die Trachtengruppe Malters am Mittwochabend in Blatten zur Vorbereitung des Fasnachtswagens getroffen. Bereits im Voraus wurde an einigen Proben besprochen, wie wir unser diesjähriges Motto gestalten sollten. Ganz im Zeichen der Energiekrise musste die Trachtengruppe «SPAREN».

Am Fasnachtsmontag trafen sich die Mitglieder der Trachtengruppe Malters beim Start des Umzugs. Bereits beim Hinlaufen wurde schnell klar, dass es wahnsinnig viele Besucher vor Ort hatte. Umso

besser konnten unsere Waschweiber auf dem Wagen mit dem Motto «Koche & wäsche ufem Fүүr, söscht werds tүүr» das Publikum vollspritzen und die Kaffees wurden zuhauf verteilt. Anstelle von Waschmaschinen gab es Lumpen und Waschzuber, die Wäsche trockneten wir gleich auf dem Wagen. Auch den Kaffee mussten wir von Hand mahlen und 3 Mitglieder mussten so fest «sparen», dass sie sich fürs Duschen jemanden gesucht haben, damit es sich lohnt! Alles in allem war es ein wunderschöner Fasnachtsumzug mit noch schönerem Wetter.

Oliver Bucher



Erfolgreich wie immer: die Trachtengruppe am Fasnachtsumzug.



Trachtengruppe Pfaffnau-Roggliwil Viel Gfreutes im verflrossenen Vereinsjahr

Am 8. Februar durfte Co-Präsidentin Christa Kretz 23 Mitglieder der Trachtengruppe Pfaffnau-Roggliwil zur ordentlichen Generalversammlung im Pfarreiheim Pfaffnau begrüssen. Nach den feinen Älplermagronen mit Apfelmus aus der Küche des Restaurants Bad Gutenberg begann der geschäftliche Teil.

Mit einer Schweigeminute gedachten die Versammelten der am 14. Januar 2023 verstorbenen Miggi Studer-Lang. Während vieler Jahre hat Miggi das Vereinsleben mitgeprägt und auch engagiert im Vorstand mitgearbeitet. Wir werden sie als liebenswerte, hilfsbereite Frau in bester Erinnerung behalten.

Die von Monika Blum sauber geführte Rechnung schloss mit einem kleinen Defizit ab. Kassen- und Revisorenbericht sowie der Voranschlag wurden einstimmig genehmigt und mit Applaus verdankt. Co-Präsidentin Eveline Kupferschmid konnte im, mit diversen Auftritten und Anlässen gespickten Jahresbericht von viel «Gfreutem» berichten. Glanzpunkt des vergangenen Vereinsjahres war sicher der «Trachteobe mit leichter Kost» vom 28.

Mai in der Mehrzweckhalle Mülimatt Pfaffnau, ein Abend der etwas anderen Art, mit vielen positiven Rückmeldungen. «Wasser als Segen Gottes für die Erde» war das Thema am Erntedank. Schön, dass die traditionelle Kilbi wieder durchgeführt werden durfte. Die Advents-Tasche mit 24 kleinen Überraschungen stimmte uns auf die Weihnachtszeit ein. Die Proben der einzelnen Gruppen gestalteten die Leitenden Yvonne Winterberg, Tanzgruppe, Christa Kretz und Eveline Kupferschmid, Kinder-Tanzgruppe und Beat Schwerzmann, Trachtenchor, sehr abwechslungsreich und intensiv. Die Beine wurden wieder leicht und fit, die eingerosteten Stimmen erostete und klangvoll. Für ihre grosse Arbeit im Hintergrund erhielten Yolanda Gut, Ursula Hegglin und Lydia Zürcher ein kleines Präsent. Es ist schön zu wissen, dass der Verein immer wieder auf stille Helfer zählen darf.

Beim Traktandum Wahlen wurden der gesamte Vorstand, die Leiterinnen der beiden Tanzgruppen sowie die Rechnungsrevisoren Heidi Blum und Sepp Kugler einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Für die geleistete Arbeit bedankten sich die Anwesenden mit viel Beifall. Mit grosser Freude wurde nach vielen Jahren im Kindertanzen Merita Tafolli als neues Aktivmitglied im Verein willkommen geheissen. Margrit Neiger möchte gerne kürzer treten und wechselt zu den Freunden der Trachtengruppe.

Beim Blick auf das Jahresprogramm 2023 erkennt man schnell, dass der Verein auch dieses Jahr aktiv unterwegs sein wird mit Osterkaffee, Erntedank, Kilbi und verschiedenen Auftritten. Höhepunkte werden sicher der Heimatabend in Pfaffnau vom 12. / 13 Mai 2023 unter dem Motto «Fröhlich ond lüpfig of e Wäg» sowie die Teilnahme am Inner-schweizer Trachtentag im Melchtal sein. Co-Präsidentin Christa Kretz dankte allen für die kameradschaftliche Zusammenarbeit und wünscht ein spannendes Vereinsjahr mit vielen frohen Stunden.



Neumitglied Merita Tafolli flankiert von den beiden Co-Präsidentinnen Christa Kretz (links) und Eveline Kupferschmid.

Trachtengruppe Römerswil Theater in drei Akten «De Burediplomat», 31. März und 1. April 2023

44

45



Der Bären-Wirt Xaver Balmer hat ohne Bewilligung mit einem Neubau begonnen. Da ihm die Baukommission einen Baustopp auferlegt, lässt er seiner Wut in einem bösen Brief freien Lauf. Die gar nicht begeisterte Behörde droht ihm mit einer Gefängnisstrafe. Der verzweifelte Wirt versucht seinen Kummer im Alkohol zu ertränken. Dank der Hilfe des ausgefuchsten Hausierers Miggel wendet sich aber alles wieder zum Guten.

Unsere Theaterspieler haben mit Textsicherheit und Spielfreude überzeugt. Die zwei Bühnenneulinge Claudia und Matthias brillierten mit Talent und waren mit sichtlich viel Spass dabei, was das zahlreich erschienene Publikum mit kräftigem Applaus verdankte. Vielen herzlichen Dank an alle, die an diesem Wochenende dabei waren.

Endlich, nach vier Jahren Pause, konnten wir im letzten Herbst wieder mit den Proben für ein Theater beginnen. Der Regisseur Martin Bucher hat den Dreiakter «De Burediplomat» ausgesucht. Die Aufführungen fanden am 31. März und 1. April statt.

Christa Schmid



Mit viel Witz und gut gesetzten Pointen überzeugten die Theaterspieler das Publikum.



Trachtengruppe Romoos Bernadette Renggli leitet seit 20 Jahren den Trachtenchor

Am 1. März 2023 konnte Präsidentin Romy Aregger 35 Anwesende begrüßen. Nach dem feinen Nachtessen aus der «Kreuz»-Küche führte sie souverän durch die Versammlung. Das Protokoll und die Vereinsrechnung wurden mit Applaus genehmigt. Gross ist die Freude, dass dieses Jahr 4 neue Mitglieder willkommen geheissen werden können. Sonja Bichsel und Jris Schärli unterstützen den Chor und Marina Koller und Barbara Vogel treten der Tanzgruppe bei. Bernadette Renggli leitet seit 20 Jahren den Chor sehr erfolgreich und mit viel Herzblut. Dafür wird sie von der Präsidentin mit grossem Dank geehrt und darf ein schönes Frühlingsarrangement entgegennehmen. Für 40 Jahre treues Singen wird Irgard Schwarzentruher geehrt und ist nun neues Ehrenmitglied. Weiter werden für 60 Jahre Margrith Schwarzentruher, für 50 Jahre Josefine Aregger, 45 Jahre Annemarie Schwarzentruher, 35 Jahre Bernadette Renggli, 25 Jahre Jolanda Birrer und Trudi Bucher, 15 Jahre Anita Fahrni und Lucia Unternährer, 10 Jahre Romi Birrer und 5 Jahre Nicole Aregger geehrt. Allen dankt die Präsidentin herzlich für die Treue. Als neue Kindertanzleiterin begrüsst die Präsidentin Martina Felder ganz herzlich. Im Jahresrückblick der Präsidentin erinnerten sich alle an ein abwechslungsreiches Vereinsjahr mit vielen unvergesslichen Erlebnissen. Höhepunkt war sicher der gelungene Amtstrachtenabend am 22. Oktober. Für fleissigen Probenbesuch durften Romy Aregger, Romi Birrer, Helen Doppmann, Emilie Birrer, Lucia Unternährer, Trudi Bucher, Thomas Bucher, Sämi Krügel, Andrea Bucher, Colette Bucher und Lydia Vogel ein Präsent entgegen nehmen.

Das neue Jahresprogramm: 6. Mai singt der Chor in Meggen zum Jubiläum des Männerchors Meggen, 7. Mai Jahresbot in Dagmersellen, 8. Juni Fronleichnam mit Tracht, 23.-25. Juni Innerschweizer Trachtenfest in Melchtal, am Samstag, 15. Juli Ausflug, 17. September Betttag, Chor singt im Bramboden, 24. September Erntedank, Chor

singt in Romoos, 21./22./28. Oktober Heimatabend, 5. November Besuch im Altersheim Entlebuch, 10. November Trachtenhöck und 29. November singt der Chor beim Adventsweg in Romoos. Am Schluss bedankte sich die Präsidentin Romy Aregger bei allen ganz herzlich und bei gemüthlicher Stimmung wurde die gute Kameradschaft genossen. Als Frühlingsgruss durfte jedes Mitglied ein Primeli mit nach Hause nehmen.

Trudi Bucher



Von links: Präsidentin Romy Aregger und die 4 Neumitglieder Marina Koller, Barbara Vogel, Jris Schärli, Sonja Bichsel, Chorleiterin Bernadette Renggli, die neue Kindertanzleiterin Martina Felder (in Tracht). Sitzend (von links): Margrith Schwarzentruher, Irgard Schwarzentruher (neues Ehrenmitglied).



Trachtengruppe Ruswil 88. GV - Vereinstreue wird grossgeschrieben

46
47

Nachdem alle aus der vorzüglichen «Rössli»-Küche verköstigt waren, eröffnete Co-Präsidentin Anna Erni die 88. Generalversammlung der Trachtengruppe Ruswil und durfte die 62 Anwesenden herzlich begrüßen. Zügig schritt die Versammlung voran und die üblichen Traktanden wie das Protokoll, die Jahresrechnung oder der Jahresrückblick wurden von der Versammlung genehmigt.

Auch in diesem Jahr durfte die Trachtengruppe Ruswil wieder einigen langjährigen Mitgliedern zu ihrer grossen Vereinstreue gratulieren. In der Person von Bernhard Fuchs ernannte die Trachtengruppe Ruswil zudem ein Mitglied zum neuen Ehrenmitglied. Bernhard Fuchs ist seit geraumer Zeit in der Trachtenmusik aktiv, und hat vor allem den Tänzer/-innen schon so manchen Ton auf der Klarinette gespielt.

Leider haben in diesem Jahr einige verdienstvolle Mitglieder den Austritt aus der Trachtengruppe Ruswil gegeben. Die Trachtengruppe dankte allen für ihren Einsatz in der Gruppe und wünscht ihnen alles Gute.

Erfreulicherweise konnte im Gegenzug das eine oder andere Neumitglied gewonnen werden. Und

zwar sind das in der Tanzgruppe Esther Studer, Jonas Portmann und für ein Probejahr Priska Egli. Und im Trachtenchor Hermina von Holzen und Pia Gloggnner.

Da im Trachtenchor die Musikalische Leitung Christina Oehen nach dem Heimatabend 2023 ihr Amt abgibt und auf die nächste Generalversammlung hin einige Chorfrauen ihren Austritt aus dem Trachtenchor angekündigt haben, sucht der Trachtenchor nach Verstärkung.

Dem Blick aufs Jahresprogramm ist zu entnehmen, dass auch in diesem Jahr wieder allerhand los ist in der Trachtengruppe Ruswil. Allen voran kommt da natürlich der Heimatabend, den es sich zu merken gilt, er findet am Dienstag, 18. April, und am darauffolgenden Freitag, 21. April, und Samstag, 22. April, statt. Ende Juni findet dann im Melchthal das grosse Innerschweizer Trachtenfest statt.

Mit einem grossen Dank für das gute Mitmachen im Verein schliesst Anna Erni die 88. Generalversammlung der Trachtengruppe Ruswil.

Markus Lang



Die Neumitglieder, von links nach rechts: Esther Studer, Jonas Portmann, Hermina von Holzen und Pia Gloggnner. Auf dem Bild fehlt Priska Egli



An der GV geehrte Mitglieder (von links nach rechts): Meinrad Erni, Hedi Brun, Josef Stöckli, Hedi Grüter, Bernhard Fuchs (Ehrenmitglied) und Edith Stimimann.



Trachtengruppe Ruswil «en Priise Vielfalt» am Heimatabend

Ja, vielfältig ist die Trachtengruppe Ruswil alleweil und diese Vielfalt durfte im voll besetzten Pfarreiheimsaal in Ruswil dem begeisterten Publikum präsentieren werden. Denn am Dienstag, 18. April, und am darauffolgenden Wochenende vom 21./22. April 2023 fand der Heimatabend der Trachtengruppe Ruswil statt.

Eröffnet wurde das Programm traditionsgemäss von unseren Kleinsten, sie machten mit dem Lied «Hüt gömer nöd is Näscht» dem Publikum klar, dass sie heute nicht so früh nach Hause wollen. Weiter ging es mit der Jugendgruppe und der lüpfigen Simali-Polka, welche wie alle Trachten-tänze von unserer hauseigenen Trachtenmusik begleitet wurde. Weiter ging es in der auf witzige Art und Weise durchs Programm führenden Greta und ihrem Grosi. Die Tanzgruppe startete gemütlich mit dem «Gentaler Walzer für d'Ochlebärger». Mit dem ersten Lied «Chlyni Wunder» startete schliesslich auch der Trachtenchor sein Programm. Noch vor der Pause feierte dann die Kindergruppe ihr 50-jähriges Bestehen mit einem Medley aus fünf Jahrzehnten. In der Pause durfte sich das Publikum im toll dekorierten Saal mit Losen eindecken, um dann mit etwas Glück einen schönen Tombola-Preis zu ergattern. Wie in Ruswil gewohnt, kam der zweite Konzertteil etwas moderner und eine Priise farbiger daher. Im zweiten Konzertteil startete dann auch noch die Plauschtanzgruppe mit dem Tanz «Mama» ins Programm. Zu sehen gab es nach der Pause übrigens noch ein gruppenübergreifendes Medley von Peter Reber, mit Sänger/-innen von allen Gruppen. Bei ihrem letzten Tanz des Abends zeigte sich die Tanzgruppe in ihrer ganzen Grösse von 18 Paaren in einem Doppelkreis. Und so ging ein vielfältiger Heimatabend bei einem Tanz zu den aufspielenden Tanzmusiken oder ganz gemütlich im Kreis von vielen Trachtenfreunden langsam zu Ende.



Markus Lang



Trachtentanzgruppe
Schüpfheim

Trachtengruppe Schüpfheim Lukas Schumacher in den Verein aufgenommen

48
49

Am 24. November trafen sich die Mitglieder der Trachtentanzgruppe zur 44. ordentlichen Vereinsversammlung im Gasthaus Bad in Schüpfheim. Tanzleiterin Annalies Studer begrüßte 18 Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder zur Vereinsversammlung. Das Protokoll der letzten Vereinsversammlung wurde mit Applaus gutgeheissen. Ebenso die vom Kassier präsentierte Rechnung gab zu keinen Diskussionen Anlass.

Der ausführliche Jahresbericht der Tanzleiterin rief viele kameradschaftliche Stunden und gelungene Anlässe nochmals in Erinnerung. Gerne erinnert man sich an Anlässe wie das Amtstrachtentreffen oder den Vereinsausflug zurück. Annalies Studer bedankte sich bei den Mitgliedern fürs aktive Mitmachen. Annemarie Dahinden verlas den Jahresbericht der Kindertrachtengruppe. Tanzleiterin Marlis Duss wünschte das Amt weiterzugeben. Beat Emmenegger konnte für das Amt als Tanzleiter wiedergewonnen werden. Er hat schon Erfahrung als Tanzleiter und weiss, wie man dieses Amt erfolgreich ausübt. Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen: Kassier und Vize-

präsident: Sepp Steffen; Aktuar: Willi Emmenegger; Tanzleiterin: Annalies Studer; Tanzleiter: Beat Emmenegger; Rechnungsrevisorinnen: Josefine Riedweg und Judith Zihlmann.

Erfreulicherweise konnte dieses Jahr mit Lukas Schumacher wieder ein Neumitglied in den Verein aufgenommen werden. Mit einem herzlichen Applaus wurde Lukas willkommen geheissen.

Seit 35 Jahren ist Priska Schmid aktiv im Verein. Zu diesem Jubiläum wurde ihr ein Präsent überreicht. Seit 25 Jahren sind Judith Zihlmann und Marietheres Zemp aktiv im Verein. Zu diesem Jubiläum wurden sie zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Die Tanzleiterin gab bereits einige Daten fürs neue Vereinsjahr bekannt. Auf dem Programm steht auch ein Picknick. Zudem wird die Gruppe wiederum an Anlässen der kantonalen Trachtenvereinigung teilnehmen. Nach allseitigem Dank für die gute Zusammenarbeit und Kameradschaft schloss die Tanzleiterin die speditiv geführte Vereinsversammlung. Im Anschluss wurde das gemütliche Beisammensein genossen.

Willi Emmenegger



(v.l.) Marietheres Zemp, neues Ehrenmitglied; Lukas Schumacher, Neueintritt; Priska Schmid, 35 Jahre aktiv; Judith Zihlmann, neues Ehrenmitglied.



Trachtengruppe Sursee Neues Mitglied verjüngt die Trachtengruppe

Am Donnerstag, 30. März, konnte die Trachtengruppe Sursee ihre 95. Generalversammlung wieder ohne Einschränkungen halten. Die Freude war gross, dass wir uns wieder gemeinsam treffen konnten.

Wir trafen uns im Giardino Sursee, wo wir mit einem köstlichen Essen bedient wurden. Nach dem kulinarischen Teil hielten wir die ordentliche GV. Die Traktanden konnten zügig durchgeführt werden.

Beim Traktandum Wahlen gab es eine Demission. Susanne Deschwanden hat sich aus dem Vorstand verabschiedet. Neu dürfen wir nun Margrith Bremgartner, welche einstimmig in den Vorstand gewählt wurde, begrüßen. Ebenfalls dürfen wir uns glücklich schätzen, einen jungen Neuzugang zu haben. Mailin Fehlmann verjüngt unsere Trachtengruppe. Herzlich willkommen. Zum Abschluss unserer GV wurden die beiden Lieder «Häb Dank» (von Adolf Stählin) sowie «Das duuret jo ne Wigigkeit» (von Ruedi Bieri) gesungen. Haben wir

dein Interesse geweckt? Komm doch einfach, wir proben jeweils am Donnerstag, um 20.00 Uhr, im Alten St. Georg/Sursee.

Bernadette Furrer-Stadelmann



Von links nach rechts: Das scheidende Vorstandsmitglied Susanne Deschwanden. Aktuarin Bernadette Furrer, Kassierin Monika Steffen, Neu-Beisitz Margrith Bremgartner, Präsidentin Françoise Schmid.

Estermann

Für die schönsten Tage im Jahr!



Ferienreisen
Gruppenreisen
Tagesfahrten

Estermann Reisen AG
Fläcke 24 • 6215 Beromünster
Telefon 041 930 21 21

estermann-reisen.ch



Trachtengruppe Triengen Zwei neue Mitglieder seit der 88. Generalversammlung

50
51

Zur 88. Generalversammlung am Freitag, 18. November 2022, begrüsst Präsidentin Marianne Aregger alle aktiven Mitglieder der Trachtengruppe Triengen im Weiherheim Winikon. Ein spezieller Gruss galt allen Ehrenmitgliedern und Sämi Wyss, der als Gastsänger auch anwesend war.

Nach dem feinen Essen aus der Küche von Anita und Toni Kaufmann konnte zum offiziellen Teil übergeleitet werden. Auch dieses Jahr mussten leider wieder vier Austritte verzeichnet werden, doch konnten mit Chantal Aerschmann und Jarno Wyss zwei neue Mitglieder aufgenommen werden. Beim Traktandum Wahlen stellte sich der gesamte Vorstand unter dem Präsidium von Marianne Aregger für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wurde mit Applaus von der Versammlung bestätigt. Die abtretende Revisorin Edith Kaufmann wurde durch Lara Wyss ersetzt und die Homepagebetreuerin Karin Hodel konnte ihr Amt an Chantal Aerschmann weitergeben.

Die beiden Anträge vom Vorstand den Jahresbeitrag bei 40 Franken zu belassen und den Beitrag der «Glückspäckli» von 4 auf 5 Franken zu erhöhen, wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Das Konzert 2023 findet am 18. und 20. Mai unter dem Motto «Nimm der chlii Zyt» im Forum Triengen statt.

Mit «Blibit gsund – hend Sorg» und alles Gute im neuen Jahr beendete die Präsidentin gegen 22.30

Uhr die Generalversammlung. So konnte die Trachtengruppe bei Kaffee und einem grossen, feinen Stück Torte den Abend ausklingen lassen.

Hanspeter Muff



Von links nach rechts: Regi Wyss, Chantal Aerschmann, Jarno Wyss, Marianne Aregger

Notenmaterial von Trachtenliedern zum Verschenken

Der Trachtenchor Ebikon musste leider aufgelöst werden. Unser Notenmaterial stellen wir gerne interessierten Chören zur freien Verfügung. Auf einer Liste, die bei uns angefordert werden kann, sind alle Lieder aufgeschrieben. Es können einzelne Notensätze bezogen werden. Es freut uns, wenn wir so unser Liedgut weitergeben können.

Bitte melden bei: Kathrin Betschart, Präsidentin, Ottigenbührling 23, 6030 Ebikon, Tel. 041 440 48 16, kathrinbetschart@hispeed.ch



Trachtengruppe Ufhusen Einige Jubilare an der Generalversammlung geehrt

Die Trachtengruppe Ufhusen traf sich am Freitag, 3. Februar, zu ihrer 61. Generalversammlung. Nach einem leckeren Essen aus dem Restaurant Sonne, eröffnete Co-Präsident Albert Felber den geschäftlichen Teil. Leider verstarben im letzten Jahr zwei Mitglieder, zu ihrem Gedenken hielt die Versammlung eine Schweigeminute. Das Protokoll der letztjährigen Versammlung, der Jahresbericht sowie der Kassabericht wurden einstimmig genehmigt. Im vergangenen Vereinsjahr konnten wir Geburtstag feiern. 60 Jahre Trachtengruppe Ufhusen. Trotz verkürzter Probezeit konnten wir den alljährlichen Heimatabend in abgespeckter Form durchführen. Die Vereinsreise führte uns nach Kandersteg-Sonnbüel, wo bei herrlichem Sonnenschein die Bergwelt genossen wurde. Abgerundet wurde das Vereinsjahr mit der Adventsfeier, welche uns dieses Jahr auf den Weihnachtsweg bei Familie Leuenberger in Ufhusen führte.

Dieses Jahr verzeichnet der Verein leider zwei Austritte von Tänzern. Dem gegenüber durfte wieder einigen Jubilaren gratuliert werden. Besonders erwähnenswert sind die 40 Vereinsjahre von Albert Felber. Nach dem geschäftlichen Teil rundete eine gemütliche Kaffeerunde mit Dessert unsere Generalversammlung ab, bevor sich alle auf den Heimweg begaben.

Yasmine Johann



*Die Vereinsjubilare (hinten von links): Angela Kurmann, Albert Felber, Angi Bernet.
(Vorne von links): Carmen Dubach, Andrea Stutz.
Es fehlt: Daniel Lustenberger.*

Innerschweizer Trachtenchor

Der Innerschweizer Trachtenchor bereitet sich auf das Innerschweizer Trachtenfest in Melchtal vom 23.–25. Juni vor.

Beim Tanzfest am Samstagnachmittag, 24. Juni 2023, begleiten Sängerinnen und Sänger des Innerschweizer Trachtenchores Singtänze. Der wird zudem das Fest mit einem weiteren Lied auflockern. Anschliessend ist ein Auftritt auf einer vorhandenen Plattform geplant.

Weitere Infos zum Fest unter www.innerschweizer-trachtenfest.ch.



**TRACHTEN
GRUPPE
WEGGIS**

Trachtengruppe Weggis Mit was kann man die Weggiser Sennenchilbi vergleichen?

52
53

Sie ist nur alle 5 Jahre und ist ein unvergleichliches Volksfest. Wir Trachtenleute haben neben den bestehenden Tanzgruppen der «Grossen» und der Kinder eine motivierte Jugendgruppe als Sennenchilbi-Projekt auf die Beine gestellt. Mit viel Liebe zum Detail modellierten wir für den Umzug eine schöne Landschaft mit Kapelle.

Mitte November war es so weit: Von Freitag bis Dienstag diente das Dorfzentrum fast durchgehend als Schauplatz des fröhlichen, friedlichen und urchigen Brauchtums. Am Sonntagmittag zeigten die Kinder- und die Jugendgruppe ihre Tänze am Sennenmahl.

Am Nachmittag stellten wir mit unserer Umzugsnummer eine Bauernhochzeit dar. Gezogen wurde unser Wagen von einem Bühler Oldtimer. Abwechslungsweise segnete Pater Emilio das Brautpaar Andrea und Stefan, dann gab es ein Büchelstück von Hans, oder den Zillertaler Hochzeitsmarsch – gespielt von unserer Trachtenmusik, mit einer Strassenchoreografie – getanzt durch die jugendlichen und erwachsenen TänzerInnen. Abwechselnd trugen wir Blumenbögen und die Trachtenkinder verteilten Feuersteine und Schokoherzchen oder zogen Leiterwagen. Unsere Nummer kam so echt daher, mit richtigem Pater, einem richtigen Hochzeitspaar und einer feierlichen tollen Gesamtleistung aller Trachtenleute, dass nicht wenige meinten, es sei wirklich an jenem Tag richtig geheiratet worden. Nach dem Umzug hatten alle drei Gruppen noch einen Auftritt auf der grossen Festbühne unter den beiden Kletterbäumen, dabei vereinten wir uns zur «Huusmusig». Der Anlass ist unvergleichbar! Nun freuen wir uns, dass die Jugendlichen motiviert weitertanzen, dass wir demnächst in echt die Hochzeit der Brautleute feiern können und dass das Rosenfest jährlich stattfindet. Dort führen wir vom 7.–9. Juli die Kafistube. Herzlich willkommen!



Christian Muheim



Trachtelüt Willisau

Trachtelüt Willisau

96. GV – Ausblick auf die Feierlichkeiten

Präsidentin Claudia Kurmann begrüßte die Trachtelüt Willisau zur 96. Generalversammlung im Trüental. Die Freundschaft und die Verbundenheit im Verein spüren und wertvolle gemeinsame Erlebnisse schaffen: Das haben die Trachtelüt im vergangenen Jahr erreicht. Die Präsidentin stimmt nach dem aktiven Probejahr auf das aktuelle Jahr voller Höhepunkte ein. Der Trachtenchor feiert am 18. Juni das 40-jährige Bestehen mit einem Jubiläumskonzert in der Pfarrkirche Willisau. Am 4. November findet zudem nach vier Jahren wieder ein Heimatabend statt. Auch in den nächsten Jahren geht es mit erfreulichen Höhepunkten weiter. An der GV wurde beschlossen, dass das 100-jährige Jubiläum 2027 gebührend gefeiert wird.

Kassier Armin Meier kann nach zwei finanziell schwierigen Jahren durch die coronabedingten Ausfälle wieder eine positive Vereinsrechnung präsentieren. Armin bedankte sich bei den vielen helfenden Händen aus dem Verein, die eine solche Bilanz erst möglich machen.

Acht Personen wurden geehrt für ihr jahrelanges Engagement und aktives Mitmachen bei den Trachtelüt. Margrith Albisser und Charlotte Meyer aus dem Stamm sind seit 45 Jahren im Verein. Ida Stadelmann aus dem Chor und Klara Renggli aus dem Stamm wurden für 40 aktive Jahre geehrt. Käthi Kurmann ist seit 35 Jahren aktiv im Chor. Erich Birrer aus der Tanzgruppe und Ruth Odermatt aus dem Stamm wurden für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt und Barbara Schwegler ist seit 25 Jahren aktiv im Chor.

Weiteren Grund zur Freude boten auch die sechs Neumitglieder (siehe Bild). Sie teilen mit den über

140 Mitgliedern die Begeisterung am Tanzen, Singen, Musizieren und Zusammensein. Eines der Erfolgsgeheimnisse des grossen und beständigen Vereines sind wohl die sechs individuellen Gruppen, in denen die Jüngsten ab drei Jahren bis zu den Ältesten ihren Platz finden. Nebst den wöchentlichen Proben ist mehrmals pro Jahr die ganze Trachtenfamilie bei Feierlichkeiten zusammen unterwegs. Informationen zu den sechs Gruppen des Vereines und Schnupperproben findest du unter: www.trachte-willisau.ch.

Sarah Schärli

Foto: Margrith Scherrer



Unsere Neumitglieder (hintere Reihe von links): Alexandra Huber, Corinne Birrer, Michael Bättig. (Vordere Reihe von links): Präsidentin Claudia Kurmann, Regula Wyss, Sabine Cavengo, Marco Kurmann.

Trachtengruppe Wolhusen Wechsel im Vorstand und bei der Tanzleitung

An der 89. Generalversammlung der Trachtengruppe Wolhusen am Mittwoch, 8. März, im Hotel Rössli Ess-Kultur waren die Schwerpunkte: Wechsel im Vorstand und der Tanzleitung sowie eine erfreuliche Mitgliederbewegung. Präsident Xaver Lustenberger begrüßte 42 Mitglieder und fünf Gäste, unter ihnen auch Beatrice Frick, Co-Präsidentin der Luzerner Trachtenvereinigung. Nach dem Nachtessen leitete der Vorsitzende über zur eigentlichen Generalversammlung. Das Protokoll und die Jahresberichte der einzelnen Gruppen wurden allesamt von der Versammlung genehmigt. Im Jahresbericht blickte Präsident Xaver Lustenberger auf viele grosse Eckpfeiler im vergangenen Vereinsjahr zurück, konnten doch nach zwei Jahren wiederum alle geplanten Veranstaltungen ohne Einschränkung durchgeführt werden. Dabei galt die legendäre Hoseträgerhilbi im Frühjahr als erster Höhepunkt, ein toller Ausflug ins Appenzellerland, die Hochzeit von Xaver und Martina im

August auf Heiligkreuz und die Heimatabende im September, ein Jassturnier und ein gemütlicher Samichlaushöck in der Mühle Fontannen rundeten das Vereinsjahr ab. Mit einem herzlichen Dankeschön an alle schloss der Vorsitzende den Jahresbericht, welcher mit kräftigen Applaus verdankt und bestätigt wurde. Auch dieses Jahr durfte die Gruppe wiederum jungen Familien mit dem traditionellen Bäumlü zum Nachwuchs gratulieren.

Kassier Stefan Felder konnte ein sehr positives Jahresergebnis vorweisen, im Gegenzug durften die Mitglieder einen tollen Ausflug geniessen und auch die neuen T-Shirts waren ein kleines Dankeschön an alle. Jahresrechnung und Revisorenbericht passierten einstimmig.

Auf diese Generalversammlung haben Tanzleiterin Nadya Müller, Vizepräsidentin Eveline Baumeler und Vorstandsmitglied Sonja Hubler den Rücktritt aus ihren Ämtern eingereicht. Sie alle aber bleiben aktiv im Verein. Nebst den bisherigen Vorstands-



Ein Dankeschön an die Leitertruppe (von links nach rechts): Angela Felder, Rita Christen, Kindergruppe, Ueli Stadelmann, Nadya Müller, Tanzgruppe, Werner Bieri, Plauschgruppe.

mitgliedern Stefan Felder und Margrith Bachmann durften neu Jolanda Bieri und Monika Krummenacher im Vorstand begrüsst werden. Mit grossem Applaus wurde Xaver Lustenberger als Präsident in seinem Amt bestätigt. Neu wird Celine Lustenberger zusammen mit Ueli Stadelmann die Tanzgruppe leiten. Dem Austritt von Romy Aregger stehen gleich fünf Neueintritte gegenüber, es sind dies: Toni Bucher, Martina Koch, Antonia Bucher, Jannis Zimmermann und Celine Lustenberger, zudem werden Bernadette Brun und Patrizia Koch in ein Probejahr starten.

Aus dem Jahresprogramm: Im Juni nehmen einige Mitglieder am Trachtenfest im Melchtal teil, die Heimatabende vom 6. und 8. September stehen unter dem Motto «Färneseh-Obig», Spannung ist angesagt.

Ein herzliches Dankeschön durfte die Gruppe von Familie Markus und Heidi Zimmermann vom Rössli für die gute Zusammenarbeit entgegennehmen,

ein allseitiger Dank richtete der Vorsitzende insbesondere an die Vorstandscrew, alle Leiterpersonen, insbesondere auch an Natalie Felder, die zusammen mit dem Entlebucher Medienhaus eine Homepage auf die Beine gestellt hat, aber auch an alle Mitglieder, denn ohne sie funktioniert ein Verein nicht. Danach durfte die Versammlung ein feines Dessert, gespendet von Sepp Helfenstein, geniessen und dabei blieb noch Zeit für gemütliche Plaudereien aus alter und neuer Zeit, erste Pläne für Veranstaltungen wurden da sicher auch schon geschmiedet.

Margrith Bachmann



Präsident Xaver Lustenberger mit den neuen und den zurückgetretenen Vorstands- und Leitungspersonen (von links n. rechts): Monika Krummenacher, neu, Eveline Baumeler, Sonja Hubler, Nadya Müller (Rücktritt), Jolanda Bieri, neu. Auf dem Bild fehlt Celine Lustenberger (neu Tanzleitung).



Schlusswort



Zum Schluss möchte ich Danke sagen. Danke an Beatrice, von ganzem Herzen. Ich genoss eine schöne und vor allem sehr kollegiale Zeit mit ihr im Co-Präsidium. Ihr breites Wissen rund ums Trachtenwesen, ihre stetige Präsenz an den Anlässen und ihre offene und ehrliche Art schätzen wir alle sehr. Sie hat unzählige Stunden für uns Trachtenleute eingesetzt. Wir alle vom Kantonalvorstand sind glücklich, sie weiterhin als Beisitzerin in unserem Kreis begrüßen zu dürfen. Danke auch dafür.

Danke an Rita, für deinen unermüdlichen Einsatz für den Volkstanz. Dein enorm grosses Engagement hat nicht nur die Luzerner Tanzfreudigen geprägt,

nein, du hast dein Können und Wissen auch regional gezeigt. Sehr viele Stunden hast du im Auto verbracht, um an Sitzungen und Proben teilzunehmen. Unter deiner und Pias Leitung entstand das Projekt «Innerschweizer Trachtentänze zum Download». Wir alle setzen uns ein, dass dieses Projekt weitergeführt wird.

Und nun zu euch allen:

Danke, dass ihr der Luzerner Trachtenvereinigung treu seid.

Danke, dass ihr euch für unsere Tradition mit dem Volkstanz, dem Volkslied, dem Trachtenkleid und dem Volkstheater so engagiert.

Und danke, dass ihr euch für unseren Nachwuchs einsetzt.

Zum Schluss möchte ich ein Zitat von Peter Sommer erwähnen: «Der Wert von Verbänden und Vereinen wird leider oft erst erkannt, wenn sie nicht mehr existieren».

Wir alle tragen dazu bei, dass dies nicht mit uns passiert. In den kommenden fünf Jahren stehen grosse, traditionelle Veranstaltungen auf dem Programm: Im Juni 2023 das Innerschweizer Trachtenfest in Melchtal OW, im Juni 2024 das Eidgenössische Trachtenfest in Zürich, im Mai 2025 das Innerschweizer Trachtenfest in Amsteg UR, im Juni 2026 das Schweizerische Trachtenchorfest in Sursee und die 100. Delegiertenversammlung der Schweizerischen Trachtenvereinigung in Sursee und dann im Juni 2027 das Innerschweizer Trachtenfest in Willisau mit unserer 100. Delegiertenversammlung.

Wir haben Einiges vor, ich freue mich!

Bis bald!

*Cäcilia von Niederhäusern
Co-Präsidentin*



Marktplatz

Im Geschäft «Rund um d'Tracht», Ruswilstrasse 1, in Hellbühl, erhalten Sie alles Zubehör zur Tracht.

Trachtenbörse:

Nehme komplette Trachten und Einzelteile in Kommission. Trachten werden von den Trachtenschneiderinnen geschätzt.

Trachten zu verkaufen

Werktagstracht blau (Nr.213), Gr. 42, Körperlänge 156 cm, Fr. 100.-, Rock, Bluse, Schürze, grober Stoff.

Werktagstracht blau (233/1) Gr. 46, Körperlänge 160 cm+6 cm Saum, Fr. 600.-, Rock, Bluse, Schürze.

Werktagstracht blau (Nr.297) Gr. 36, Körperlänge 160 cm, Fr. 400.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu gehäkelt, Kniesocken.

Werktagstracht braun (Nr. 304/3) Gr. 36, Körperlänge 142 cm, Saum 5 cm, Fr. 80.-, Rock, Bluse, Schürze.

Werktagstracht blau (Nr. 306) Gr. 50, Körperlänge 170 cm, Fr. 750.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Langarmbluse.

Werktagstracht blau (Nr. 307) Gr.42, Körperlänge 162 cm, Fr. 60.-, Rock (Leinen) Bluse, Schürze.

Werktagstracht blau (Nr. 322) Gr. 62, Körperlänge 165 cm, Saum 7 cm, Fr. 600.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Werktagstracht rot Entlebuch (Nr. 325) Gr. 36/38, Körperlänge 160 cm, Fr. 80.-, Rock, Bluse, Schürze.

Werktagstracht blau (Nr. 334/2) Gr. 42, Körperlänge 165 cm, Fr. 600.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Holzbrosche, Unterrock.

Werktagstracht rot (Nr. 338) Gr.46, Körperlänge 162 cm, Fr. 550.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Werktagstracht blau (Nr. 364) Gr. 46, Körperlänge 158 cm, Saum 8 cm, Fr.600.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Werktagstracht blau (Nr. 375) Gr. 44/46, Körperlänge 170cm, Fr. 200.-, Rock (Leinen) Schürze, Bluse.

Werktagstracht schwarz (Nr. 380) Gr. 58, Körper-

länge 172 cm, Fr. 750.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Unterrock, Tasche, Holzbrosche.

Werktagstracht rot (Nr. 383) Gr. 42/44, Körperlänge 164 cm, Fr. 600.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Tasche, Socken, Armstulpen, Holzbrosche.

Werktagstracht rot (Nr. 388) Gr. 44, Körperlänge 173 cm, Fr. 700.-, Rock, Bluse, Schürze, Unterrock, Fichu, Tasche, Holzbrosche.

Werktagstracht rot (Nr. 407) Gr. 52, Körperlänge 162 cm + 11cm Saum, Fr. 700.-, Rock, Bluse, Unterrock, Fichu, Holzbrosche.

Sonntagstracht braun (Nr. 172) Gr. 38, Körperlänge 164 cm, Fr. 550.-, Rock, 2 Blusen, 2 Schürzen (1x Seide, 1x Leinen) Fichu (defekt) Tasche, Haube.

Sonntagstracht braun (Nr. 285) Gr. 38, Körperlänge 162 cm, Fr. 500.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Jacke, Haube, Tasche, Strumpf.

Sonntagstracht grün (Nr. 157) Gr. 44, Körperlänge 162 cm, Fr. 700.-, Rock, Langarmbluse, Schürze, Fichu, Jacke, Tasche, Strumpfhose, Brosche.

Sonntagstracht blau (Nr.134) ca. Gr. 38, für ca. 165 cm, Fr. 2200.-, Rock und Mieder teilweise genäht, Schürzenstoff, Blusenstoff, neue Haften.

Sonntagstracht blau (Nr. 233/3) Gr. 36/38, Körperlänge 160 cm, Fr. 400.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Sonntagstracht blau (Nr. 236) Grösse 38/40, Körperlänge 158 cm, Fr. 400.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Tasche, Kniesocken, Armstulpen, Unterrock.

Sonntagstracht blau (Nr. 261) Gr. 40, Körperlänge 165 cm, Fr. 300.-, Rock (Flecken), Bluse, Schürze (defekt) Strohhut, Tasche, Strumpfhosen.

Sonntagstracht blau (Nr. 295) Gr. 38/40, Körperlänge 163 cm, Fr. 500.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Handschuhe, Haube.

Sonntagstracht braun (Nr. 311) Gr. 38/40, Körperlänge 165 cm, Fr. 350.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Unterrock, Haube, Tasche, Brosche.

Sonntagstracht blau (Nr. 312) Gr. 34, Körperlänge 154 cm, Fr. 600.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Handschuhe, Haube, Tasche, Brosche, Kreuz.

Sonntagstracht blau (Nr. 323/2) Gr. 42/44, Kör-



perlänge 165 cm, Fr. 250.-, Rock (einfache Haften), Bluse, Schürze, Fichu, Handschuhe, Haube.

Sonntagstracht blau (Nr. 325/1) Gr. 38/40, Körperlänge 160 cm, Fr. 100.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Haube.

Sonntagstracht rot (Nr. 328) Gr. 36, Körperlänge 166 cm, Fr. 300.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Strohhut.

Sonntagstracht blau (Nr. 330) Gr. 36/38, Körperlänge 168 cm, Fr. 200.-, Rock, Tasche.

Sonntagstracht blau (Nr. 345) Gr.38, Körperlänge 160 cm, Fr. 400.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Sonntagstracht blau (Nr. 348) Gr. 34/36, Körperlänge 155 cm, Fr. 300.- Rock, Schürze, Fichu.

Sonntagstracht blau (Nr. 356) Gr. 42, Körperlänge, Fr. 400.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Haube, Strümpfe, Kreuz(kein Filigran).

Sonntagstracht blau (Sommertracht) (Nr. 372/2) Körperlänge 163 cm, Fr. 180.-, Rock einfache Haften, Bluse, Schürze, Fichu, Tasche defekt, Mädchenbrosche.

Sonntagstracht bordeaux (Nr. 373) Gr. 36, Körperlänge 168 cm, Fr. 650.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Kniesocken.

Sonntagstracht rot Leinen (Nr. 375), Gr. 36/38 Körperlänge 165 cm, Fr. 150.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Tasche, Kniesocken, Holzbrosche.

Sonntagstracht blau (Nr. 376) Gr. 40/42, Körperlänge 160 cm, Fr. 580.-, Rock, Bluse, Schürze defekt, Fichu, Armstulpen.

Sonntagstracht blau (Nr. 381) Gr. 38/40, Körperlänge 165cm, Saum 7 cm, Fr. 1000.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Handschuhe, Tasche, Socken, Armstulpen.

Sonntagstracht hellbraun (Nr. 382) Gr. 44, Körperlänge 162 cm, Fr. 600.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Langarmbluse, Handschuhe, Strohhut, Haube, Tasche, Kniesocken.

Sonntagstracht rot (Nr. 390) Gr. 36, Körperlänge 165 cm, Fr. 300.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Haube, Tasche, Strümpfe.

Sonntagstracht blau (Nr. 391) Gr. 38, Körperlän-

ge 160 cm, Fr. 800.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu gestrickt, Strohhut, Tasche (andere Stickerei), Armstulpen, Socken.

Sonntagstracht blau (Nr. 393) Gr. 42, Körperlänge 166 cm, Fr. 1000.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Jacke(am Armel defekt) Handschuhe, Strohhut, Haube, Tasche, Kniesocken, Mädchenbrosche.

Sonntagstracht blau (Nr. 396) Gr. 42, Körperlänge 166 cm, Fr. 800.-, Rock, Bluse, Fichu, Schürze, Langarmbluse mit Fichu, Strohhut (Flecken), Tasche, Kniesocken, Armstulpen.

Sonntagstracht blau (Nr. 398) Gr. 36, Körperlänge 163 cm, Fr. 300.-, Rock, Bluse, Schürze (Flecken), Fichu, Unterrock, Haube, Strohhut, Tasche, Kniesocken.

Sonntagstracht braun (Nr. 400) Gr. 38, Körperlänge 120 cm, Fr. 350.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Handschuhe, Strohhut, Tasche, Kniesocken.

Sonntagstracht hellblau Baumwolle (Nr. 402/2) Gr. 36, Körperlänge 167 cm, Fr. 100.-, Rock (Latz ohne Stickerei) Bluse, Schürze, Fichu.

Sonntagstracht blau (Nr. 405) Gr. 48, Körperlänge 163 cm +15 cm Saum, Fr. 1500.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Tasche.

Sonntagstracht blau (Nr. 406) Gr.42, Körperlänge 160 cm, Fr. 350.-, Rock, Schürze, Fichu.

Sonntagstracht blau (Nr. 407) Gr. 46, Körperlänge 164 cm, Fr. 800.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Handschuhe, Kniesocken, Armstulpen, Kreuz.

Festtagstracht (Nr. 81) Gr. 34/36, Körperlänge 165 cm, Fr. 1600.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Handschuhe, Strohhut geschwefelt, Haube, kleine Gobelintasche, Strümpfe, Dehli, Göllerketten (Zwischenteil fehlt), ev. Apfelband und Brokat ersetzen.

Festtagstracht (Nr. 113) Gr. 40/42, Körperlänge 162 cm, Fr. 1300.-, Rock, Bluse, Schürze (defekt), Haube, Göllerkette, Dehli.

Festtagstracht (Nr. 170) Gr. 36/38, Körperlänge 152 cm, Fr. 4000.-, Rock, Bluse, Schürze (Flecken), Krägli, Handschuhe, Strümpfe, Kreuz, Göllerketten.

Festtagstracht Willisau (Nr. 192) Gr.34/36, Kör-



perlänge 160 cm, Fr. 1600.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Willisauer Gölkerketten, Tugendgürtel.

Festtagstracht (Nr. 208) Gr. 38/40, Körperlänge 165 cm, Fr. 3400.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Handschuhe, Tasche, Kniesocken, Gölkerketten, Dehli, Brosche, Kräglibrosche, Ohrringe, Armband.

Festtagstracht (Nr.230) Gr. 38/40, Körperlänge 168 cm, Fr.4000.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Handschuhe, Strohhut geschwefelt, Tasche, Gölkerketten, Kreuz doppelt, Brosche.

Festtagstracht (Nr.237) Gr. 44/46, Körperlänge 165 cm, Fr. 2500.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Handschuhe, Strohhut, Haube, Brosche, Kniesocken, Gölkerketten, Dehli, Brosche, Armband.

Festtagstracht (Nr.252) Gr. 40/42, Körperlänge 162 cm, Fr. 2800.-, Rock, Bluse, Schürze, Handschuh, Strohhut, Tasche, Kniesocken, Gölkerkette, Dehli, Brosche.

Festtagstracht Willisau (Nr. 302) Gr. 42, Körperlänge 175 cm, Fr. 800.-, Rock, Bluse, Krägli, Handschuhe defekt.

Festtagstracht (Nr. 332) Gr. 40, Körperlänge 163 cm, Fr. 1800.-, Rock (Apfelband defekt), Bluse, Schürze, Krägli, Haube, Brosche, Gölkerketten, Dehli.

Festtagstracht (Nr. 334/1) Gr. 42/44, Körperlänge 167 cm, Fr. 2300.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Handschuhe defekt, Beutel, Kniesocken, Armstulpen, Gölkerketten, Dehli.

Festtagstracht (Nr. 334/2) Gr. 40/42, Körperlänge 164 cm, Fr. 3200.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Handschuhe, Brosche, Strumpfhosen, Armstulpen, Gölkerketten, Dehli, Brosche, Ohrstecker.

Festtagstracht (Nr. 334/3) Gr. 40/42, Körperlänge 162 cm, Fr. 1000.-, Rock (Brokat leicht defekt), Bluse, Schürze, Krägli, Handschuhe, Strumpf, Gölkerketten einfach.

Festtagstracht (Nr. 368) Gr. 36/38, Körperlänge 172 cm, Fr. 4800.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Handschuh, Haube, Strohhut, Brosche, Kniesocken, Gölkerketten, Dehli, in sehr gutem Zustand.

Festtagstracht (Nr. 372) Gr. 42/44, Körperlänge 164, Fr. 800.-, Rock, Bluse, Schürze (Flecken),

Krögli, Tasche Goblin, Haube andere Stickerei. Ohne Schmuck.

Festtagstracht Stadt Luzern (Nr. 402) Gr. 34/36, Körperlänge 168 cm, Fr. 2000.-, Rock dunkelgrün, Bluse, Schürze (hellgrün), Latz (hellgrün), Gölkerketten, Dehli, Kräglibrosche.

Festtagstracht (Nr. 403) Gr. 40/42, Körperlänge 170 cm, Fr. 4000.-, Rock, Bluse, Schürze (Flecken), Krögli, Handschuhe, Haube, Brosche, Gölkerketten, Kreuz doppelt, Brosche.

Festtagstracht (Nr. 409) Gr. 48/50, Körperlänge 177 cm, Fr. 3800.-, Rock, Bluse, Schürze (mit Damast), Krögli, Haube, Brosche, Strumpfhosen, Kniesocken, Gölkerketten, Kreuz (Solothurn).

Festtagstracht (Nr. 411) Gr. 38, Körperlänge 175 cm, Fr. 4500.-, Rock, Bluse, Schürze, Krögli, Handschuhe, Strohhut geschwefelt, Brosche, Kniesocken, Gölkerketten, Dehli, Brosche, Kräglibrosche, in sehr gutem Zustand.

Kinder Werktagstracht blau (Nr. 296/2) Gr. ca. 120/132 cm, Fr. 100.-, Rock, Bluse, Schürze, Brosche.

Kinder Werktagstracht blau (Nr. 304/3) Gr. 120/132 cm, Fr. 80.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Kinder Sonntagstracht blau (Nr. 207) Gr. ca. 120 cm, Fr. 80.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Holzbrotsche.

Kinder Sonntagstracht blau (Nr. 225) Gr. 140 cm, Fr. 120.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Kinder Sonntagstracht rot Gr. 120 cm + 10 cm, Fr.100.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Kinder Sonntagstracht blau (Nr. 238) Gr. 32/34, ca. 160 cm, Fr. 100.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Kinder Sonntagstracht blau (Nr. 240) Gr. 34, ca. 160 cm, Fr. 100.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Brosche.

Kinder Sonntagstracht blau (296/3) Gr. ca. 120 cm, Fr. 120.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Holzbrotsche.

Kinder Sonntagstracht blau (302/4), Gr.32/34, ca. 145 cm, Fr. 300.-, Rock (Wollstoff), Bluse, Schürze



(Leinen), Kinderstrohhut, wenig getragen.

Kinder Sonntagstracht blau (304/5) Gr. ca. 132 cm, Fr. 120.-, Rock, Bluse, Schürze.

Kinder Sonntagstracht Rickenbach blau Gr. 34/36, Körperlänge 160 cm, Fr. 80.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Jacke.

Kinder Sonntagstracht Triengen blau (Nr. 322) Gr. 38, Körperlänge 120 cm, Fr. 80.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Kinder Sonntagstracht blau (Nr. 329) je Gr. 92, 116, 132, Fr. 100.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Strohhut, Kniesocken.

Kinder Sonntagstracht blau (Nr. 361) ca. 110, Fr. 100.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Kinder Sonntagstracht blau (Nr. 399/1) ca. Gr. 74 + 8 cm Saum, Fr. 80.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Kinder Sonntagstracht blau (Nr. 399/2) ca. Gr. 94 cm + 10 cm, Fr. 100.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Herren Festtagstracht (Nr. 413) Gr. 54, Körperlänge ca. 166 cm, Hosen Saum 7cm, Fr. 500.-, Veston, Hosen, Gilet, Kravättli.

Trachtenmantel (Nr. 26) Gr. 36/38, Länge 120 cm, Fr. 250.-.

Trachtenmantel (Nr.391) Gr. 38, Länge 102 cm, Fr. 100.-.

div. occ. Göllerketten Fr. 400.- bis Fr. 900.-.

div. occ. Dehli Fr. 500.- bis Fr. 900.-.

div. occ. Kreuze Fr. 100.- bis Fr. 300.-.

div. occ. Broschen Fr. 80.- bis Fr. 150.-.

occ. Tugendgürtel Fr. 800.-.

Agenda / Veranstaltungskalender

ALLE DATEN UNTER VORBEHALT!

2023

| | | |
|-----------------|-----------------------------------|--|
| 12. Mai | Kantonalchor Chorprobe | Pfarreiheim Beromünster |
| 12./13. Mai | Trachtengruppe Pfaffnau-Roggliwil | Heimatabend |
| 17./ 20. Mai | Trachtengruppe Buttisholz | Heimatabend |
| 18./ 20. Mai | Trachtengruppe Triengen | Konzert Forum Triengen |
| 26./27. Mai | Trachtengruppe Escholzmatt | Heimatabend, Kronensaal Escholzmatt |
| 09. Juni | Kantonalchor Chorprobe | Zentrum Arche Dagmersellen |
| 10. Juni | Delegiertenversammlung STV | Zürich |
| 23.–25. Juni | Innerschweizer Trachtenfest | Melchtal OW |
| 26./27. August | Innerschweizer Jugendweekend | Dallenwil |
| 03. September | Trachtengruppe Escholzmatt | Schwendelbergkilbi |
| 09. September | Luzern singt mit | Singparcours Luzern |
| 10. September | Luzerner Trachtenwallfahrt | Amt Hochdorf Kirche Hohenrain |
| 30. September | Schweizerischer Gesamtchor Probe | Zofingen |
| 08.–15. Oktober | Flussfahrt | auf der Seine |



| | | |
|--------------------|--------------------------------------|-------------------------------|
| 21. Oktober | Stimmbildungskurs LTV | Orangerie St. Urban |
| 21. Oktober | Trachtengruppe Hochdorf | Stubete Aula Schulhaus Avanti |
| 21./22./28. Okt. | Trachtengruppe Romoos | Heimatabend, Romoos |
| 28. Oktober | Haarflechtfrisuren einfach & pfiffig | Pestalozzi Schulhaus Burgdorf |
| 05. November | Trachtengruppe Escholzmatt | Buurezmorge im Pfarrsaal |
| 4./5. November | Singwochenende STV | Interlaken |
| 4./5. und 11. Nov. | Trachtengruppe Eschenbach | Heimatabend |
| 21. November | Herbstkonferenz LTV | Buttisholz |

2024

| | | |
|--------------|--|---------------------------|
| 14. Januar | IKOKJ Kurstag | Horw |
| 02./03. März | Ski-Weekend STV | Plaffeien |
| 14. März | Sing- und Tanzsamstag LTV | Gunzwil |
| 05. Mai | Jahresbot | Wolhusen |
| 28. Juni | Delegiertenversammlung STV | Zürich |
| 28.–30. Juni | Eidgenössisches Trachtenfest | Zürich |
| 07. Sept. | Lozärner Chindertrachtefäscht | Ruswil |
| 16./17. Nov. | Grundkurs TanzleiterInnen STV Herbstkonferenz LTV | Campus Sursee Triengen |

2025

| | | |
|---------|------------------------------------|-----------|
| 17. Mai | Delegiertenversammlung STV | Amsteg UR |
| 17. Mai | Innerschweizer Trachtenfest mit DV | Amsteg UR |

2026

| | | |
|--------------|----------------------------------|--------|
| 06. Juni | 100 Delegiertenversammlung STV | Sursee |
| 05.–07. Juni | Schweizerisches Trachtenchorfest | Sursee |

2027

| | | |
|---------|-------------------------------------|----------|
| 02. Mai | Jubiläums-Jahresbot (100 Jahre LTV) | Willisau |
|---------|-------------------------------------|----------|

Nächster Einsendeschluss: 18. Oktober 2023

**Rita Leisibach, Lädergasse 13, 6287 Aesch, Tel. 041 917 19 85
boetli@trachtenvereinigung-luzern.ch oder rita.leisibach@bluewin.ch**



Geissbühler Schmuck GmbH

Der Trachtenschmuckhersteller in der 5. Generation
in Langenthal mit Werkstatt und Ausstellungsraum.

Trachtenschmuck für die ganze Schweiz
Reinigungen, Reparaturen, Schätzungen, Auswahlen

Jetzt neu mit **Online Shop** auf www.filigry.com

Spitalgasse 10, 4900 Langenthal, Tel. 062 544 67 72, info@filigry.com

Mo - Fr: 08.00 - 12.00 / 13.30 - 18.00, Sa: Nach Absprache

sws 
primedia

SWS Medien AG Primedia
Buchenstrasse 3 | 6210 Sursee
041 925 61 25 | info@swsmedien.ch
swsmedien.ch

/ Ein Unternehmen der SWS Medien AG

**Wir formen
Botschaften.**